FEDERSEE Journal

diese Woche mit KUR-aktuell

Ausgabe 19
Mittwoch, 20. September 2017

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Bad Buchau
sowie der Gemeinden Allmannsweiler, Dürnau, Kanzach

In dieser Ausgabe lesen Sie:

SEITE 15:
Rübengeisterumzug

Der beliebte Rübengeisterumzug startet immer am Vorabend des Tags der Deutschen Einheit, also am Mo., 2. Oktober, um 19:30 Uhr am Narrenbrunnen.

SEITE 2:
Freibad Bad Buchau ab sofort geschlossen...

... Minigolfanlage bei gutem Wetter weiterhin geöffnet.

SEITE 16:
Hoch und Heilig - Kult in der Bronzezeit

Am So., den 24. September zeigt Rosemarie Stadler von 12 - 17 Uhr im Freigelände des Federseemuseums, wie sich die Religiosität unserer Vorfahren auch ohne überlieferte Schriftsprache erschließen lässt.

Sinfoniekonzert des Städteorchesters

Foto: Christof Guckart

Das Städteorchester Bad Saulgau-Riedlingen-Bad Buchau gibt am Sonntag, 15. Oktober, um 17 Uhr ein Sinfoniekonzert im großen Saal des Kurzentrums Bad Buchau. Unter der Leitung von Ladislaus Vischi wird das Konzert eingeleitet mit der Ouvertüre „Die Entführung aus dem Serail“ von Mozart. Die beiden lebhaften Ecksätze tragen den Charakter orientalischer Janitscharenmusik. Der lyrische Mittelsatz spielt Belmontes Klage über den Verlust seiner geliebten Constanze wider. Beethovens einziges Violinkonzert in D-Dur ist wohl das populärste unter allen Konzerten dieses Genres und ein „Muss“ sowie ein Prüfstein für jeden Geigensolisten. Nicht die Virtuosität steht dabei im Vordergrund, vielmehr sind es die verborgenen Schwierigkeiten des Werks, dessen Gelingen von den musikalischen Tugenden des Solisten abhängt.

Der Geiger Stefan Krznaric, als Sohn ungarisch-jugoslawischer Eltern 1987 in Viernheim geboren, erhielt ab 5 Jahren die übliche klassische Ausbildung in Violine von Musikschule, Wettbewerben bis zum Master- und Solistenstudium an der Hochschule für Musik in Karlsruhe. Seine Vielfalt an Musikrichtungen von ungarischer Volksmusik über Crossover, Pop/Rock, Jazz und Salonmusik machen ihn zu einem außergewöhnlichen Musiker. Den Schluss bildet die Sinfonie Nr. 100 in G-Dur von Haydn mit dem Beinamen „Militärsinfonie“. Der Name kommt vom 2. Satz „Allegretto“. Hier verwendet Haydn neben Pauke die große Trommel, Triangel und Becken im Sinne von Janitscharenmusik wie Mozart in seiner Ouvertüre zur „Entführung“.

Erwachsene: VVK 16,00 EUR, AK 18,00 EUR;
ermäßigt: 12,00 EUR bzw. 14,00 EUR;
Vorverkauf: Tourist-Info, Marktplatz 6, Bad Buchau

MITTEILUNGEN AUS BAD BUCHAU

Bürgermeister: Peter Diesch
Sprechzeiten: Mo. - Do. 08:00 - 12:00 Uhr, Fr. bis 12:30 Uhr
Mi. 14:00 - 18:30 Uhr
Tel.-Nummer: 0 75 82 / 80 80
www.bad-buchau.de

AUS DEM GEMEINDERAT

Gemeinderattsitzung am 19. September

Öffentlichen Sitzung um 18 Uhr in der Schöttlestube, Kurzentrum Bad Buchau.

Tagesordnung:

TOP 1: Ehrung der Blutspender
TOP 2: Aktuelle Berichte und Verschiedenes
TOP 3: Feststellung der Jahresrechnung 2016
TOP 4: Nachtragsplan- und Nachtragshaushaltssatzung 2017
TOP 5: Gehwegfertigstellung in der Breitestraße: Auftragsvergabe
TOP 6: Sanierung der elektrotechnischen Einrichtungen in den Abwasserpumpwerken der Stadt Bad Buchau - Beauftragung von Ingenieurleistungen
TOP 7: Bekanntgabe der Eilentscheidung des Bürgermeisters zur Herstellung der Außenanlagen für den Neubau des Feuerwehrgerätehauses
TOP 8: Pakt für Integration - Umsetzung der neuen Maßnahme des Integrationsmanagements
TOP 9: Annahme von Spenden

Die Sitzung war zum Redaktionsschluss dieser Ausgabe noch nicht beendet; eine Berichtserstattung erfolgt im nächsten Federseejournal.

Termine zur Gemeinderatssitzung

Montag, den 9. Oktober
Gemeinderat, Kurzentrum, Saal "Seekirch" (Kleiner Saal)

Dienstag, den 24. Oktober
Gemeinderat, Kurzentrum, Saal "Seekirch" (Kleiner Saal)
Tagesordnung und Sitzungsbeginn entnehmen Sie bitte kurzfristig der Tagespresse, den Anschlagtafeln oder unserer Homepage www.badbuchau.de.

DIE STADTVERWALTUNG INFORMIERT

Öffentliche Sitzung des Briefwahlstands Bad Buchau

Der für die Wahl zum Deutschen Bundestag am 24. September gebildete Briefwahlvorstand für die Gemeinden Bad Buchau, Alleshausen, Allmannsweiler, Betzenweiler, Dürnau, Kanzach, Moosburg, Oggelshausen, Seekirch und Tiefenbach tritt am Sonntag, 24. September im Rathaus Bad Buchau, Sitzungssaal, Marktplatz 2, 88422 Bad Buchau um 15:30 Uhr zur Zulassung der Wahlbriefe sowie zur Ermittlung und Feststellung des Briefwahlergebnisses zusammen.

Die Ermittlung und Feststellung des Briefwahlergebnisses erfolgt ab 18 Uhr. Die Sitzung ist öffentlich.
Bad Buchau, den 14.09.2017
gez. Leidig, Briefwahlvorstand

Rathaus geschlossen

Am Do., 28. September findet der Betriebsausflug der Mitarbeiter der Stadtverwaltung Bad Buchau statt.
Aus diesem Grund ist an diesem Tag das Rathaus geschlossen.
Wir bitten um Beachtung.

Freibad Bad Buchau ab sofort geschlossen...

... Minigolfanlage bei gutem Wetter weiterhin geöffnet
Das Freibad Bad Buchau ist ab sofort geschlossen. Wir bedanken uns bei allen Besucher/Innen. Ein weiterer Dank gilt dem Freibadteam und Bademeister Schieferstein für den reibungslosen Ablauf der Freibadsaison 2017.
Die Minigolfanlage hat bei gutem Wetter bis auf Weiteres weiterhin geöffnet.

Einschränkungen im Linienverkehr

Vom Do., 21. September, bis Fr., 22. September, und vom Mo., 25. September bis Fr., 29. September kann in Bad Buchau die Bushaltestelle „Hauptstraße“ in beiden Richtungen von den Linienbussen wegen Straßenbauarbeiten nicht bedient werden.
Stattdessen wird als Ersatz von allen Linienbussen die Haltestelle „Federseeschule“ zu den Abfahrtszeiten der Haltestelle Hauptstraße angefahren. Am Sa., 23. September und am So., 24. September wird die Haltestelle „Hauptstraße“ regulär bedient. Weitere Informationen geben die Mitarbeiter der Fa. Diesch GmbH unter Tel. 07582 93160.

Aufhebung des Grundbuchamtes

Mit der Neuordnung des Grundbuchwesens in Baden-Württemberg wird das Grundbuchamt Bad Buchau beim Notariat Bad Buchau zum 9. Oktober aufgehoben.
Letzter Tag, an dem das Grundbuchamt geöffnet hat, ist der 2. Oktober. Ab dem 9. Oktober wird das Grundbuchamt zentral beim Amtsgericht Ravensburg geführt. Aus Gründen der Überleitung sind vom 2. Oktober bis zum Eingliederungsstichtag 9. Oktober keine Grundbucheintragungen möglich. Das Notariat mit den weiteren Funktionen (Beurkundung, Betreuung und Nachlass) bleibt bis Ende 2017 bestehen.
Einsicht in das elektronische Grundbuch und Abschriften hieraus können ab 9. Oktober bei der Grundbucheinsichtsstelle der Stadt Bad Buchau, Marktplatz 2, 88422 Bad Buchau, Tel. 07582 808-0, beantragt werden.

SCHULEN

vhs VOLKSHOCHSCHULE

Nähkurs für Erwachsene
Im Nähkurs kann der Teilnehmer eine Clutch, ein schlichtes Herbstkleid aus tollen Stoffen nähen oder einen Schnitt und Material mitbringen. Wir lernen verschiedene Nähtechniken, Tipps und Kniffe anhand dem gewählten Nähstück.

Bitte mitbringen: Maßband, Stoffschere, Stecknadeln, Fadentrenner, kleine Schere, Nähmaschine. Wer keine hat darf gerne eine Maschine von uns ausleihen.
Materialkosten von ca. 15,00 EUR je nach Verbrauch werden im Kurs abgerechnet.
Di., 10. Oktober, 18:30 - 21:30 Uhr, 88422 Dürnau, Hirtengasse 25, Nähmaschinen Lutz, 24,00 EUR, C21405, Tatjana Semin

Mietrecht: Immer Händel zwischen Mieter und Vermieter
Seminarinhalte: Vertragsgestaltungen, Mieterhöhungen, Schönheitsreparaturen, Vertragsbeendigungen, Kündigungen, Neuerungen im Mietrecht. Der Dozent ist Rechtsanwalt mit einem großen Erfahrungsschatz in diesem Bereich.
Mi., 11. Oktober, 19 - 21:15 Uhr, 88422 Bad Buchau, Im Winkel 1, vhs, Seminarraum 1, 15,00 EUR, C10501, Roland Huchler

Cajon - Workshop für Anfänger
Sie möchten die Cajon entdecken? Eine auf den ersten Blick einfache Holzkiste, auf die man sich setzen kann, verwandelt sich in ein kleines Drumset, sobald man auf die Schlagfläche klopft. Mit der Cajon kann man mit ganz einfachen Mitteln einen kräftigen Rhythmus erzeugen, der jeder Musikrichtung den nötigen Groove gibt. Im Gegensatz zum klassischen Schlagzeug ist der Einstieg in die "Cajonwelt" für die Anfänger viel leichter und auch weniger kostenintensiv. Basic Grooves lassen sich verhältnismäßig schnell erlernen & umsetzen und das Erfolgserlebnis macht Lust auf mehr. Durch ihre kompakten Abmessungen ist sie auch sehr transportabel. Das Schlagzeug in der "Kiste", ist schon längst kein Geheimtipp mehr.
Sollten Sie noch kein Cajon haben und im Vorfeld eines kaufen wollen, können sie gerne Tipps beim Kursleiter bekommen.
Bei Bedarf und Voranmeldung kann auch ein Kartoncajon für 20,00 EUR erworben werden.
Do., 12. Oktober, 18:30 - 20:45 Uhr, 88422 Bad Buchau, Im Winkel 1, vhs, Seminarraum 1, 15,00 EUR, C20812, Andreas Herkommer

5 Minuten Make-up - natürlich gut aussehen
Jeder Teilnehmerin wird eine Gesichtshälfte geschminkt, die andere schminken Sie selbst. Mit den richtigen Farben und ein paar Tricks gelingt das im Handumdrehen. Bitte ungeschminkt kommen. Materialkosten von ca. 3,00 EUR werden im Kurs abgerechnet.
Do., 12. Oktober, 18 - 20:15 Uhr, 88422 Bad Buchau, Seegasse 8, Kosmetikstudio, 15,00 EUR, C30001, Renate Schweikardt

Naturkosmetik selbst herstellen
In diesem Kurs werden Ihnen theoretische und praktische Grundlagen der Naturkosmetik vermittelt. Nach einer kurzen Einführung stellen wir zunächst Auszugsöle, Hydrolate und Tinkturen her, um sie anschließend zu einer Rosencreme für das Gesicht, einer Lavendelhandcreme und einer luxuriösen Körperbutter zu verarbeiten. Dabei greifen wir auf bewährte Heilpflanzen zurück, die ihrem Hauttyp entsprechen. Damit ihre Haut zusätzlich mit Feuchtigkeit versorgt wird, planen wir hydratisierende Rohstoffe aus der Naturkosmetik mit ein. Sie erlernen in diesem Kurs alles Wichtige zum Thema Naturkosmetik und können anschließend eigene Produkte für den täglichen Gebrauch herzustellen.
Bei diesem Kurs wird viel gerührt, gemischt und gemixt - freuen Sie sich darauf! Materialkosten von ca. 15,00 EUR werden im Kurs abgerechnet.
Bitte mitbringen: 1 Pürierstab, 1 Messbecher, 2 x 50ml Cremetiegel, 1 x 200ml Cremetiegel.
Sa., 21. Oktober, 9 - 17 Uhr, 88422 Bad Buchau, Auf dem Bahndamm 3, Federseeschule, Küche, EG, 35,50 EUR, C30425, Birgit Schick

Bitte melden Sie sich vor der Veranstaltung mit der Kursnummer bei der Volkshochschule an! vhs Oberschwaben, Hauptstr. 35, 88326 Aulendorf, Tel. 07525 9239340, Fax: 07525 92393490
www.vhs-oberschwaben.de
E-Mail: info@vhs-aulendorf.de
vhs – Bad Buchau, Marktplatz 6, Dienstag von 9:30 - 11:30 Uhr, Tel. 07582 933377

Besuchen Sie uns auf Facebook: Volkshochschule Oberschwaben, hier finden Sie immer unsere aktuellen Kurse und Veranstaltungen.

VEREINE UND SONSTIGE INSTITUTIONEN

Wegebaugerätegemeinschaft Albrand

Die Wegebaugerätegemeinschaft Albrand ist ein kommunaler Zusammenschluss von 48 Mitgliedsgemeinden und Gemeindeverbänden zum Zwecke des kommunalen Straßen- und Feldwegebaus mit derzeit 18 Mitarbeitern.
Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort eine/n Mitarbeiter/-in als
- Straßenbaufacharbeiter/-in
- Straßenbauarbeiter/-in
- Maschinist/-in

gerne auch Quereinsteiger mit abgeschl. techn. Berufsausbildung Führerschein-Klasse BE wird vorausgesetzt, C1E wäre von Vorteil.
Ein Einsatz in leitender Funktion ist mittelfristig möglich.
Bei Fragen steht Ihnen unser technischer Geschäftsleiter, Herr Gramenske, gerne zur Verfügung.
Ihre aussagefähige Bewerbung richten Sie bitte an die Donaustraße 1, 88499 Altheim, Tel. 07371 9330-25, E-Mail: albrand@gemeinde-altheim.de

Öffnungszeiten "Ansichtssache"

Die „Ansichtssache - Einkaufen für einen guten Zweck“, Bad Buchau, Schussenrieder Straße 27 (Tel. 0157 80994725), ist wieder zu den üblichen Zeiten geöffnet, von Di. bis Sa. morgens 10 - **12:30** Uhr, Di., Do. und Fr. auch nachmittags 14 - 17:30 Uhr.

DRK

Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer, die eine Aufenthaltserlaubnis besitzen

Sie sind nach Deutschland zugewandert und brauchen Unterstützung?

Kommen Sie zu uns in die Beratung! Gemeinsam besprechen wir Ihre Anliegen und entwickeln Lösungen.
Wir beraten zu allen Themen des täglichen Lebens, z. B.:
- Teilnahme an Integrationskurs
- Anerkennung ausländischer Zeugnisse
- Klärung rechtlicher Fragen zum Aufenthalt, zur Einbürgerung, zur Familienzusammenführung
- Schulden

Unser Angebot umfasst, z. B.:
- Erstberatung
- Unterstützung bei persönlichen und familiären Problemen
- Umgang mit Ämtern und Behörden
- Anerkennungsberatung und Weiterbildung

Für wen?
Unsere Angebote richten sich an erwachsene Migranten ab 27 Jahren welche, z. B. …

- … neu in Deutschland sind und sich dauerhaft hier aufhalten
- … Unterstützung brauchen

Beratungsstelle Bad Buchau
Marktplatz 2, Besprechungszimmer, Zimmer Nr. 5
Beratungszeiten:
Jeden ersten und dritten Mittwoch im Monat, 14 - 16 Uhr.
Oktober: 04.10.2017, 18.10.2017

Ansprechpartnerin:
Jolanta Kolbon, Tel.: 07351 1570 24,
Mobil: 0151 16135079
Vereinbaren Sie mit uns unbedingt vorab einen Termin!

DRK sammelt Altkleider

Am Samstag, den 30. September ab 8:30 Uhr führt der DRK Ortsverein Bad Buchau eine Altkleidersammlung durch.
Gesammelt wird gut erhaltene und saubere Damen-, Herren- und Kinderbekleidung, Haushaltswäsche, Bettwäsche, sowie Schuhe (paarweise gebündelt). Die Kleiderspenden platzieren Sie bitte bis spätestens 8 Uhr gut sichtbar am Straßenrand. Die Sammlung findet in folgenden Orten statt: Bad Buchau, Oggelshausen, Tiefenbach, Seekirch, Ödenahlen, Brasenberg, Alleshausen, Brackenhofen, Moosburg, Betzenweiler, Burgau, Hailtingen, Heudorf, Dürmentingen, Seelenwald, Kanzach, Seelenhof, Dürnau, Bruckhof, Ottobeurer Hof, Allmannsweiler.
Neben den geplanten Straßensammlungen ist es jederzeit möglich Altkleiderspenden hinter dem DRK - Heim abzustellen. Bitte keine Kleidersäcke vor dem Haupteingang des Gebäudes platzieren.
Bei Fragen und Anregungen:
info@drk-bad-buchau.de

Kolpingsfamilie Bad Buchau

Kinderbasar rund ums Kind

Der Kinderbasar rund ums Kind für Selbstverkäufer findet wieder statt am Freitag, 29. September von 15 - 17 Uhr im Bischof-Sproll-Haus.
Angeboten werden u.a. Umstands-Kinder-Babykleidung, Spielzeug, Bücher, Kinderwagen, eben alles rund ums Kind.
Anmeldung bei Claudia Dobler, Tel. 07582 933931. Es lädt ein die Kolpingsfamilie Bad Buchau

Narrenzunft Moorochs e.V Bad Buchau

Metzelsuppe am 23./24.09.

Unsere Metzelsuppe findet wie bereits berichtet am Sa., den 23. September ab 16 Uhr und am So., den 24. September ab 11 Uhr statt.

Moorochsenstammtisch

Nach dem Rübengeisterumzug findet am Mo., den 2. Oktober im Zunftheim ein Moorochsenstammtisch statt.

Vorschau

Tanz- und Unterhaltungsabend - Ball der Saison am Sa., den 11. November ab 19:30 Uhr im Kurzentrum.

SVB Sportverein 1848 Bad Buchau e.V.

Wir sind für Sie da:
Die Geschäftsstelle hat am 1. Mittwoch im Monat von 18 - 19 Uhr für Sie geöffnet. Das Büro befindet sich am Marktplatz 6 am Seiteneingang.

Sie erreichen uns:
E-Mail: gs@svbadbuchau.de
Weitere Informationen finden Sie im Internet unter: www.svbadbuchau.de

Sportangebote
Haben Sie Interesse an unseren Sportangeboten, so wenden Sie sich an unsere Geschäftsstelle. Die Sportangebote können Sie auch von der Homepage herunterladen.

Babyschwimmen/Wassergewöhnung (4-15 Monate)

Das Babyschwimmen ist eine wertvolle frühkindliche Förderung auf allen Ebenen.

Zum einen stellt das Babyschwimmen eine sanfte und frühe Wassergewöhnung dar und vermittelt Spaß und Freude in diesem lebenswichtigen Element. Das Kind lernt unter erfahrener Anleitung, dass Wasser in Auge, Nase, Mund und Ohren eindringen darf. Die Entwicklung der motorischen Fähigkeiten und des Gleichgewichtssinns werden unterstützt. Bewegungen im Wasser fallen den Babys leichter als im Trockenen. Die Wassergewöhnung fördert außerdem die Eltern-Kind-Bindung.

Wassergewöhnung I (1,5 - 3 Jahre)

Ziele der Wassergewöhnung sind zum einen die spielerische Schulung der Bewegung um die verschiedenen Körperachsen. Außerdem die Vorschulung von Bewegungsabläufen, die später für die Schwimmtechniken von Bedeutung sind. Wir üben das Springen vom Beckenrand in die Arme von Mama oder Papa. Wir versuchen auch das kurze Tauchen spielerisch in unseren Wasserspaß einzubauen.

Wassergewöhnung II (4-6 Jahre)

Die erlernten Techniken der Wassergewöhnung I werden vertieft und altersentsprechend erweitert. Die Schwimmtechnik wird nach und nach verfeinert und die Muskulatur die wir zum Schwimmen brauchen wird trainiert. Überhastete Bewegungen werden wir versuchen abzubauen um die ökonomischen Schwimmbewegungen auszubauen. Die Sprünge vom Beckenrand könne jetzt gar nicht mehr genug spritzen.

Wichtige Informationen:
Ort: Therapiebecken der Schlossklinik Bad Buchau
Wann: 10x immer freitags
(Kursbeginn am 6. Oktober)
Übungsleiterin: Frau Christine Leiprecht
Anmeldung:
wassergewoehnung@svbadbuchau.de
Kursgebühr Babyschwimmen:
45,00 EUR für Nichtmitglieder des SVB,
35,00 EUR für Mitglieder des SVB
Kursgebühr Wassergewöhnung
65,00 EUR für Nichtmitglieder,
50,00 EUR für Mitglieder SVB
Babyschwimmen I
(ca. 3 – 6 Monate): 13:30 - 14 Uhr
Babyschwimmen II
(ca. 7-9 Monate): 14 - 14:30 Uhr
Babyschwimmen III
(ca. 10-15 Monate): 14:30 - 15 Uhr
Wassergewöhnung I
(1,5-3 Jahre): 15 - 15:45 Uhr
Wassergewöhnung II
(4-6 Jahre): 15:45 - 16:30 Uhr
Für alle unsere Kurse ist eine erwachsene Begleitperson erforderlich! Wir weisen Sie darauf hin, dass der Verzehr von Speisen (Keksen etc.) im Schwimmbad und in den Umkleideräumen NICHT gestattet ist!
Ebenso sind die Heizungen im Gang vor dem Schwimmbad NICHT zum darauf Sitzen gedacht!
Nähere Informationen unter
www.svbadbuchau.de

Abt. Handball

Saisonbeginn der Handballabteilung des SV Bad Buchau

Am Sa., den 23. September startet die neue Saison der Handballabteilung des SV Bad Buchau mit einem großen Heimspieltag in der GHS Halle in Bad Buchau.

So sieht der Spieltag aus:

1. Das erste Spiel um 12:30 Uhr bestreite die weibliche D-Jugend gegen die HSG Langen/Elchingen. Die weibliche D-Jugend hat sich diese Saison neu formiert und bekam einige Spielerinnen aus der E-Jugend dazu. Mal sehen wie die neue Saison für die Mädchen beginnt.
2. In der zweiten Paarung trifft die weibliche A-Jugend um 14:10 Uhr auf die SG Ulm/Wiblingen. Hier wird sicherlich auch ein interessantes Spiel zu erwarten sein.
3. Beim dritten Spiel um 15:50 Uhr empfängt die weibliche C-Jugend auch die SG Ulm/Wiblingen. Zwischenzeitlich sind in der weiblichen C-Jugend alle Spielerinnen angekommen die vor 2 Jahren Bezirksmeister in der D-Jugend wurden. Die Mannschaft ist als sehr gut eingeschätzt und nun darf man darauf gespannt sein wie sie die Saison beginnen.
4. Im vierten Spiel beginnt um 17:40 Uhr die Saison der Frauenmannschaft. Ihr Gegner ist die TSB Ravensburg 2. Schon in der letzten Saison war dies ein sehr spannendes und kampfbetontes Spiel. Mal sehen wie dies in der neuen Saison läuft.
5. Den Abschluss mit dem letzten Spiel um 19:30 Uhr bestreitet die Herrenmannschaft gegen den TSV Laichingen. Letzte Saison wurde bei diesem Gegner zu Hause 3 Punkte geholt. Würde dies wieder gelingen wäre dies für die Herren ein Saisonauftakt nach Maß.

Süddeutsche Gemeinschaft Bad Buchau

Wir treffen uns jeden Sonntag um 17:45 Uhr im ev. Gemeindehaus, um gemeinsam zu singen, zu beten und in der Bibel zu lesen.
Mittwochs um 15 Uhr und freitags um 19:30 Uhr bieten wir Bibelgesprächskreise bei verschiedenen Gastgebern an (Info: Tel. 07582 2900). Nicht während den Ferien. Termin: Mittwoch, 20.09.2017.
Freitags um 15 Uhr findet (nicht in den Ferien) im ev. Gemeindehaus ein Kinderkreis für Kinder ab 4 Jahren statt.
Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen.
Mehr Infos unter: www.sv-biberach.de

Verein der Hundefreunde Federsee-Bad Buchau e.V.

Trainingszeiten:

Samstag:
Welpenkurs (für Hunde bis zur 20. Woche) samstags um 14 Uhr

Sonntag:
10 Uhr Junghunde und Basic
Anmeldung und Infos zur Ausbildung unter 07582 91218 oder roswitha.murr-weiss@behra.de
Homepage:
www.vdhfedersee-badbuchau.de

MITTEILUNGEN AUS DEN ORTEN

Allmannsweiler

Bürgermeister: Stefan Koch
Sprechzeiten: Mo. 09:00 - 12:00 Uhr und 16:30 - 19:00 Uhr
Mi. 09:00 - 12:00 Uhr
Tel.-Nummer: 0 75 82 / 9 13 33
www.allmansweiler-bc.de

Die Gemeinde informiert

Wahlaufruf

Liebe Wählerinnen und Wähler in Allmannsweiler, am 24. September sind Sie zur Wahl des Bundestages aufgerufen. Mit Ihrer Wahl bestimmen Sie, wer unser Land in den nächsten vier Jahren repräsentieren und regieren wird.
Besonders die Erstwähler, aber auch bisherige Nichtwähler möchten wir ermuntern und bitten, die Zukunft unseres Landes durch die Ausübung ihres Wahlrechtes aktiv mitzubestimmen.
Für unsere Gemeinde erhoffen wir uns eine hohe Wahlbeteiligung und wir möchten Sie ermutigen, dass Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch machen.
Das Wahllokal ist von 8 - 18 Uhr geöffnet. Alle Wähler werden gebeten, die Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.
Das Wahlergebnis in der Gemeinde Allmannsweiler wird noch am Wahlabend im Schaukasten am Rathaus ausgehängt und auf der Homepage der Gemeinde abrufbereit sein.
Ihr Wahlamt.

Abgabe Briefwahl

Bitte werfen Sie ihre ausgefüllten Briefwahlunterlagen möglichst vor dem 24. September in den Briefkasten des Rathauses, da der Briefwahlvorstand am Wahlsonntag bereits ab 15:30 Uhr im Rathaus Bad Buchau öffentlich tagt.
Grundsätzlich können Briefwahlunterlagen jedoch bis 18 Uhr abgegeben werden.

Einladung Festausschuss

Die nächste öffentliche Festausschusssitzung zur 750-Jahr-Feier findet am Mo., den 25. September um 20 Uhr, im Rathaus statt.

Vereine und sonstige Institutionen

Frauenturnen

Ab 25. September startet wieder das Frauenturnen im DGH Allmannsweiler.
Frauen jeden Alters können gerne daran teilnehmen. Wir treffen uns jeweils montags.

- Beginn der 1. Gruppe um 18 Uhr
- Beginn der 2. Gruppe um 19 Uhr

Die Kursgebühr beträgt 30,00 EUR für 1 Block mit 10 Einheiten
Anmeldung bei Sieglinde Reuter,
Tel. 07582 933991

DRK sammelt Altkleider

Am Samstag, den 30. September, ab 8:30 Uhr führt der DRK Ortsverein Bad Buchau eine Altkleidersammlung durch. Weitere Informationen finden Sie auf S. 4

Fotos und Dokumente gesucht

Um viel über die Geschichte in unserer Gemeinde zu erfahren, sind wir im Zuge der nächstjährigen 750-Jahr-Feier in Allmannsweiler, auf der Suche nach alten Bildern und Geschichten über Allmannsweiler und seine Bürger. Wir hoffen auf Ihre Mithilfe, damit wir viel geschichtliches Material zusammen bekommen. Sollten Sie im Besitz von alten Bildern, Urkunden, Historie… sein, wären wir Ihnen dankbar, wenn Sie uns diese zukommen lassen könnten. Selbstverständlich erhalten Sie diese wieder umgehend zurück.
Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung.
Ihr Rathausteam

Dürnau

Bürgermeister: Bernhard Merk
Sprechzeiten: Mo. von 9:00 - 11:00 Uhr, 17:00 - 19:00 Uhr
Do. von 9:00 - 11:00 Uhr, 17:00 - 19:00 Uhr
Tel.-Nummer: 0 75 82 / 23 17
www.duernau-bc.de

Aus dem Gemeinderat

Niederschrift öffentliche Gemeinderatsitzung am 13. September

1. Blutspenderehrung
BM Merk ehrt die Blutspender Herrn Wolfgang Fischer und Frau Anja Rieger für je 25-maliges freiwilliges und unentgeltlich geleistete Blutspenden. BM Merk lädt alle ein, Blut zu spenden.

2. Protokollbekanntgabe
BM Merk eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Gemeinderäte, Herrn Homm, Herrn Stöhr, H. Schwoerer, die 4 Zuhörer und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest. Das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 19.07.2017 wird dem Gremium im Umlaufverfahren zur Kenntnis gebracht.

3. Baugebiet Reise II, Bebauungsplan
BM Merk führt in die Thematik ein und übergibt danach das Wort an Herrn Homm vom Architekturbüro Künster bzw. an H. Schwörer von gleichnamigen Architekturbüro. Diese erläutern ausführlich, verständlich die Bedingungen, Begründungen zur Einleitung des Bebauungsplanverfahrens und des Verfahrens zu den Örtlichen Bauvorschriften „Reise II“, Gemeinde Dürnau. Herr Schwörer dabei die wasserrechtlichen Belange für das neue Baugebiet Reise II. Ein Schwerpunkt dabei ist das auszubildende Regenrückhaltebecken im Bereich Wäldenbach. Das Plangebiet wird wie in nachfolgender Planzeichnung dargestellt begrenzt:
Im Fortgang erläutert H. Homm den § 13 b BauGB sowie die Planzeichnung, den schriftlichen Teil der Satzung und die Nutzungsschablone. Der Gemeinderat wünscht eine Änderung der Gesamthöhe von 8,50 m bei Flachdächern und legt nach kurzer Diskussion die Gesamthöhe von Flachdächern auf 6,70 m fest (Mehrheitsbeschluss (6 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung).

Beschluss: Zur Einleitung des Bebauungsplanverfahrens „Reise II“ und des Verfahrens zu den Örtlichen Bauvorschriften „Reise II“, Gemeinde Dürnau, wird einstimmig beschlossen:

1. Für den im Bebauungsplan „Reise II“, Gemeinde Dürnau vom 13. September dargestellten Bereich, werden nach § 2 Abs. 1 BauGB ein Bebauungsplan und die Satzung zu den Örtlichen Bauvorschriften gemäß § 74 Abs. 7 LBO aufgestellt unter Abänderung der Gesamthöhe bei Flachdächern von 8,50 m auf max. 6,70 m. Es wird gemäß § 13b i.V.m §13a BauGB ein beschleunigtes Verfahren durchgeführt.
2. Der Entwurf des Bebauungsplanes „Reise II“, Gemeinde Dürnau, bestehend aus der Planzeichnung vom 13. September wird mit der Begründung vom 13. September gebilligt und dessen öffentliche Auslegung nach § 3 (2) BauGB beschlossen. Der Öffentlichkeit und den Trägern öffentlicher Belange ist Gelegenheit zur Stellungnahme innerhalb angemessener Frist zu geben (§ 13 Abs. 2 Ziffer 2 und 3 BauGB). Von einer frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB wird abgesehen.
3. Der Entwurf der Örtlichen Bauvorschriften des Bebauungsplanes„Reise II“, Gemeinde Dürnau, bestehend aus der Planzeichnung vom 13. September wird mit Begründung vom 13. September gebilligt und dessen öffentliche Auslegung nach § 74 Abs. 7 LBO i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen. 22.09. - 30.10.2017 Öffentliche Auslegung.

4. Rathaussanierung
BM Merk begrüßt zu diesem TOP Architekt Stöhr. Dieser skizziert in kurzen Worten mögliche Arten der Sanierung der Außenfassade. BM Merk erinnert daran, dass die Sanierung auf Basis eines Nutzungskonzeptes fortgeschrieben werden soll. Aus Sicht der Gemeindeverwaltung sind fehlende Räumlichkeiten für Senioren- und Jugendarbeit sowie weitere Nutzräume nicht berücksichtigt. BM Merk schlägt folgendes Vorgehen vor:

- Heizung 2017 zu erneuern, wenn HH-Mittel vorhanden
- Einen Ausschuss, der ein Nutzungskonzept bis Mai 2018 erstellt und dem Gemeinderat fortlaufend informiert, einzusetzen
- Förderanträge 2018 erstellen (ELR, Ausgleichsstock)
- Baubeginn 2019

Beschluss:
Der Gemeinderat stimmt dem Vorgehen einstimmig zu.

5. EDV – Baupilot
Dieses ist ein Computerprogramm, das die Gemeindeverwaltung in der Vermarktung von Bauplätzen unterstützen und entlasten soll. Die Gemeindeverwaltung hatte Gelegenheit, das Programm zu prüfen und zu testen. Vor allem in der Vorbereitung der Programmteile sind die meisten Schritte identisch mit den bisherigen Verfahren der Verwaltung. Größter Vorteil ist die gleichzeitige Kommunikation mit vielen Interessen eines Baugebietes. Doch gehen mit der Aktivierung dieses Programms auch hohe Investitionsausgaben und jährliche Betriebskosten einher. Deshalb empfiehlt die Gemeindeverwal-

tung dem Gemeinderat, den „EDV-Baupilot“ nicht zu beschaffen.

Beschluss:
Der Gemeinderat lehnt die Beschaffung EDV-Baupilot einstimmig ab.

6. Sanierung Straßenbeleuchtung Dürnau
Insgesamt 7 Elektrofirmen wurden angeschrieben und um Abgabe eines Angebotes zur Sanierung der Straßenbeleuchtung in Dürnau gebeten.
Von 7 angeschriebenen Firmen gaben 3 ein Angebot hierzu ab.
Angebotspreis Brutto - Rabatt
Netze BW: 15.537,83 EUR
Angebot 2: 17.351,39 EUR - 2 % = 17.004,36 EUR
Angebot 3: 17.365,31 EUR

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Auftrag -Sanierung der Straßenbeleuchtung- an den günstigsten Anbieter Netze BW in Höhe von 15.537,83 EUR, zu erteilen.

7. Gemeindebacken im Backhaus Dürnau
Vor etwas mehr als einem Jahr beschloss der Gemeinderat, für zunächst ein Jahr, die Verantwortung über das Backen in Dürnau der Gemeindeverwaltung zu übertragen. Dieses war nach Auflösung des Vereines notwendig, um überhaupt noch weiter backen zu können. Es sei vorweg genommen, dass sich niemand dazu bereit erklärte, den Verein neu zu gründen und eine Vorstandschaft zu bilden.
Für die Gemeindeverwaltung war es bis dato kein wesentlicher Mehraufwand, da als Schnittstelle die Backfrau, Frau Beuter, installiert wurde. Frau Beuter ist motiviert und will das Backen in Dürnau wieder neu beleben. Wenn das Backen stirbt, sterbe auch das Deneddenfest und damit unser zentrales Fest im Jahr, gibt BM Merk zu bedenken. Auch sehe die Gemeindeverwaltung die Chance, das Backen durch innovative Ideen neu zu beleben.

Beschluss: Der Gemeinderat stimmt einstimmig der Eingliederung des Backhauses in die Gemeindeverwaltung zu.

8. Bürgerfragestunde
keine Fragen

9. Bekanntgaben
Prüfbericht Wasserqualität Frischwasser
Die Firma Eurofins hat am 22. August wieder die Trinkqualität unseres Wassers geprüft und bescheinigt Dürnau eine hervorragende Trinkwasserqualität. Der PH-Wert liegt bei 7,62.

Die Gemeinde informiert

Öffentliche Sitzung des Briefwahlvorstands Bad Buchau

Der für die Wahl zum Deutschen Bundestag am 24. September gebildete Briefwahlvorstand für die Gemeinden Bad Buchau, Alleshausen, Allmannsweiler, Betzenweiler, Dürnau, Kanzach, Moosburg, Oggelshausen, Seekirch und Tiefenbach tritt am Sonntag, 24. September im Rathaus Bad Buchau, Sitzungssaal, Marktplatz 2, 88422 Bad Buchau um 15:30 Uhr zur Zulassung der Wahlbriefe sowie zur Ermittlung und Feststellung des Briefwahlergebnisses zusammen.
Die Ermittlung und Feststellung des Briefwahlergebnisses erfolgt ab 18 Uhr.
Die Sitzung ist öffentlich.
Bad Buchau, den 14.09.2017
gez. Leidig, Briefwahlvorstand

Aufstellungsbeschluss Reise II:

Der Gemeinderat, der Gemeinde Dürnau, hat am 13. September in öffentlicher Sitzung beschlossen, den Entwurf des Bebauungsplanes „Reise II“ Gemeinde Dürnau gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch und die dazugehörige Satzung zu den Örtlichen Bauvorschriften „Reise II“ Gemeinde Dürnau, nach dem Verfahren für den Bebauungsplan gemäß § 74 Abs. 7 Landesbauordnung aufzustellen und gemäß § 13 b Baugesetzbuch in Verbindung mit § 13 a Baugesetzbuch ein beschleunigtes Verfahren durchzuführen und diese Entwürfe nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch und nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch i.V.m. § 74 Landesbauordnung öffentlich auszulegen.
Der Entwurf des Bebauungsplans und der Entwurf der Örtlichen Bauvorschriften werden mit Begründung und den nach Einschätzung der Gemeinde wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen und den umweltbezogenen Informationen (hier: Potenzialabschätzung Artenschutz November 2016 und Umweltbericht vom 13. September), **von Fr., dem 22. September bis Mo., dem 30. Oktober,** je einschließlich, bei der Gemeinde Dürnau, Gemeindeverwaltung, Im Winkel 2, 88422 Dürnau während der üblichen Öffnungszeiten öffentlich ausgelegt.
Wir weisen auf die Aushänge in den Anschlagstafeln in der Ortsmitte und am Rathaus in der Zeit vom 22. September - 30. Oktober hin. Ebenso wird auf unsere Homepage: www.duernau-bc.de unter öffentliche Bekannmachungen hingewiesen.

Dankeschön für das Ausrichten des Dennetenfestes

Die Gemeindeverwaltung möchte sich bei allen für den reibungslosen Ablauf bei der Vorbereitung, der Durchführung und Nachbereitung des Dennentenfestes recht hezlich bedanken.
Die Gemeindeverwaltung bittet bereits heute um alte Photos in und um das Backhaus für das 40-jährige Jubiläum des Dennetenfestes im Jahre 2018.
Wir bitten Sie, sich mit der Gemeindeverwaltung in Verbindung zu setzen.
Die Gemeindeverwaltung Dürnau

6. Patchworkausstellung vom 6. - 8. Oktober

Unter dem Motto „eine runde Sache“ werden textile Kunstwerke aus Deutschland, Belgien, Österreich und Luxemburg zur Unterstützung afghanischer Frauen gezeigt.
Europäische Künstlerinnen verwendeten die faszinierenden Stickereien afghanischer Frauen als "Keimling" für ihre künstlerisch-kreative Arbeit und bezogen sie so in ihre eigene textile Kompositionen ein.
Eine Auswahl der Werke wird vom 19. - 30. September in der Stadtbücherei in Biberach zu sehen sein. Ein bunter Stoffmarkt und Händler mit Accessoires rund ums Nähen sind bei Nähmaschinen Lutz vor Ort.
Mittagessen, ofenfrische Denneten sowie Kaffee und Kuchen werden im Gemeindesaal von der Musikkapelle Dürnau angeboten.
Folgenden Kursen werden während der Patchworkausstellung von Nähmaschinen Lutz in Dürnau angeboten:

- Am Fr., den 6. Oktober, von 13 - 17 Uhr Patchworkkurs "Faszination Quilten 1" im Rathaus mit Heike Schlachter; 13:30 - 16:30 Uhr Overlockkurs im Rathaus mit Frau Müller-Geiger.
- Am Sa., den 7. Oktober,von 9 - 13 Uhr Patchworkkurs "Faszination Quilten 2" im Rathaus mit Heike Schlachter; 9:30 - 12:30 Uhr Kindernähkurs mit Tatjana Semin im Rathaus.

Anmeldungen dazu unter 07582 1783 (Peter Lutz).
Zur Unterstützung des Projektes findet am Sa., den 7. Oktober, um 19:30 Uhr ein Benefizkonzert im Gemeindesaal in Dürnau mit der BIBERACH BRASS CONNECTION (Blechbläserquintett aus Biberach) statt.

Vereine und sonstige Institutionen

Ein herzliches Vergelt's Gott...

...allen Helfern, die zur Renovierung der Kreuzkapelle sowie zum Gelingen des 70-jährigen Jubiläums beigetragen haben.

Ein weiterer Dank für ihre Unterstützung geht an:
Dieter Breimaier, Bad Buchau
Schreinerei Kooperative, Dürnau
Kieswerk Rieger, Bad Buchau
Nähmaschinen Lutz, Dürnau
Sägewerk Reichert, Kanzach
Verzinkerei Bühler, Herbertingen
Verein Flurdenkmale, Dürnau e.V.
Martin und Nicola

Einbrecher sind tag- und nachtaktiv.

Wohnungseinbrüche passieren zu jeder Tageszeit.

www.polizei-beratung.de

Wir wollen, dass Sie sicher leben. Ihre Polizei

Kanzach

Bürgermeister: Erwin Hölz
Sprechzeiten: Mo. und Mi. 18:00 - 20:00 Uhr
Fr. 14:00 - 16:00 Uhr
Tel.-Nummer: 0 75 82 / 82 86
www.gemeinde-kanzach.de

Die Gemeinde informiert

Häckselgut- und Grüngutannahmeplatz

Der Häcksel- und Grüngutplatz in der Alten Kiesgrube ist wieder jeden Samstag in der Zeit von 15 - 17 Uhr geöffnet. Es können dort Gehölz- und Baumschnitt, Strauchschnitt, Rasenschnitt und saftendes Material angeliefert werden. Stauden, Schilf, Gartenabraum usw. kann in den Container neben Rasenschnitt und saftendem Material eingeworfen werden. Wir empfehlen, dieses Material bereits getrennt mitzubringen.

Die Einweihung des Carl-Braig-Weges ...

... ist am Sonntag, 1. Oktober, um 17 Uhr in der Pfarrkirche St. Mariä Himmelfahrt in Kanzach. Nach der Begrüßung durch Stadtpfarrer Martin Dörflinger wird Dr. Daniel Esch das Lebenswerk Braigs vorstellen. Volker Braig umrahmt die Feier mit zeitgenössischen Orgelstücken.

Neue Vhs-Hefte sind da

Die neuen vhs-Hefte von der vhs Biberach, sowie von der vhs Altshausen/Aulendorf/Bad Buchau/Bad Saulgau/Bad Schussenried, liegen im Wartebereich des Rathauses zur Abholung auf.

Vereine und sonstige Institutionen

Kirchenchor

Die nächste Probe des Kirchenchors findet am heutigen Mi., 20. September um 20 Uhr in der Pfarrscheuer statt.
Neue Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen!
Volker Braig

Bachritterburg

Erntedankfest auf der Bachritterburg

Am kommenden So., dem 24. September feiert die mittelalterliche Burganlage wieder ihr Erntedankfest mit einem Handwerker- und Selbstvermarktertag. Seit alters her begleitet uns das Handwerk in vielfältiger Form; sei es aus Leder, Weide, Holz, Eisen, Edelmetall, Ton und Stein. Undenkbar wäre der menschliche Fortschritt, hätten nicht über Generationen hinweg, Handwerker und Tüftler dafür gesorgt, den Mitmenschen Hilfsmittel zur Erleichterung ihrer Arbeit zu entwerfen und zu realisieren. Eine ganz besondere Demonstration heimischer Handwerkskunst zeigt die Zimmerei Traub aus Daugendorf mit verschiedenen Techniken der Holzbearbeitung. Auch ein Lederer demonstriert seine Kunst, ebenso wie der Bezirksimkerverband alles Wissenswerte über die Imkerei und die Produkte der Bienen zu berichten weiß. Es wird gezeigt, wie Natur belassene Schafswolle gesponnen wird und eine Klöpplerin beweist ihre Fingerfertigkeit bei der Herstellung von einer Radhaube.
Traditionell hergestellte Lebensmittel und Produkte aus natürlichen Rohstoffen und Materialien bevorzugen mittlerweile immer mehr Verbraucher, die weg von industriell verarbeiteten Lebensmitteln Wert auf herkömmlich produzierte, gesunde und schmackhafte Lebensmittel legen. Vom Weidenkorb bis zur Kerze aus Bienenwachs, von geschmiedetem Eisen oder Glasarbeiten über Leder, traditionell produzierte Lebensmittel wie Käse und Almprodukte, Kräuter, Chutneys, Leinöl, Wurstwaren, Geräuchertes, frisch gebackenes Bauernbrot, Gemüse und Obst bis hin zu Likören, Schnäpsen und Eierlikör, alles wird mit im Angebot sein, ebenso wie die biodynamisch produzierten Gemüse- und Kräutersorten der Gärtnerei Morgengrauen. Stolz präsentieren und verkaufen alle Produzenten ihre Erzeugnisse, die sie mit Respekt behandelt, verarbeitet und veredelt haben. Auch selbstgestrickte Mützen, Schals, Socken und Puppenkleider beweisen auf das Beste, welch individuelle Mode aus Wolle gefertigt werden kann. Mexikanischen Silberschmuck gilt es ebenso zu bewundern, wie eine historische Weberei in der Bauernstube des Bauernhauses. Sollte den kleinen Gästen dafür noch etwas der Sinn fehlen, sind sie bei den Aufführungen des Puppentheaters bestens aufgehoben, und zwar bei Vorstellungen um 14 und 16 Uhr.
Neben den vielen handwerklichen Attraktionen und kulinarischen Leckerbissen, lockt auch noch eine besondere, musikalische Delikatesse. Von 14:30 - 17 Uhr wird die Big Band Memmingen die Gäste mit ihrem typischen Big Band Sound unterhalten.
Wie an jedem Sonn- und Feiertag findet um 14 Uhr eine freie Kurzführung durch die Burg statt. Nähere Infos unter Tel. 07582 930440. Weitere Infos zum Jahresprogramm unter www.bachritterburg.de

GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Mitteilungen aus dem Gemeindeverwaltungsverband

Herzliche Einladung zur Radio-Live-Übertragung...

... aus Mariä Himmelfahrt in Seekirch am Sonntag, den 1. Oktober um 10 Uhr. Die heilige Messe aus der Kirche Mariä Himmelfahrt wird bundesweit ausgestrahlt.

Pfarrer Martin Dörflinger hält den Erntedankgottesdienst, der von Radio Horeb live übertragen wird. Mitgestaltet vom Kirchenchor Seekirch.

Ein Interview mit Pfarrer Dörflinger über Seekirch, die Seelsorgeeinheit Federsee und über seinen Dienst als Pfarrer können Sie am Donnerstag, 28. September, um 13 Uhr auf Radio Horeb hören. Danach finden Sie die Sendung mit Pfr. Dörflinger und Fotos von Mariä Himmelfahrt als „Pfarrei der Woche" unter www.horeb.org.

Radio Horeb ist ein privater katholischer Radiosender aus dem Allgäu und sendet bundesweit täglich rund um die Uhr. Liturgie (täglich Heilige Messe, Stundengebet, Rosenkranz), Lebenshilfe, Spiritualität, Nachrichten und Musik sind Hauptbestandteile des Programms.

Das Programm ist nicht über die üblichen UKW-Radios, sondern über Digitalradio DAB+ deutschlandweit zu empfangen.

Diese können im Pfarrbüro ausgeliehen oder käuflich erworben werden. Radio Horeb ist auch über alle digitalen Fernsehreceivern zu empfangen.

Zu finden ist er in der Radioliste. Eine weitere Möglichkeit ist der Empfang über Internet bzw. Handy-App. Neuerdings gibt es die Möglichkeit über das Telefon das Programm anzuhören, Tel. 0345 483412011. Infos auch bei Erwin Strohm, Tel. 07582 934764, erwin.strohm@gmx.net.

Alle Interessierten sind herzlich einladen, dem Übertragungsteam über die Schulter zu schauen, Radio Horeb kennen zu lernen und kräftig mitzusingen.

Mitteilungen aus der Umgebung

Wahlaufruf von Landrat Dr. Heiko Schmid

Liebe Wählerinnen, liebe Wähler, am Sonntag, 24. September, ist Bundestagswahl. Mitsprache und Mitgestaltung durch die Bürgerinnen und Bürger sind für unser demokratisches Gemeinwesen von größter Bedeutung.

Im Wahlkreis 292 sind gut 165.000 Wählerinnen und Wähler, darunter viele junge Menschen, wahlberechtigt und haben die Chance, über die zukünftige Entwicklung unseres Landes mitzubestimmen.

Nur wer wählt, entscheidet mit. Wer nicht wählt, verzichtet auf das wichtigste Recht in unserem demokratischen Staatswesen. Wer am Wahltag nicht persönlich wählen gehen kann, sollte von seinem Recht auf Briefwahl Gebrauch machen. Auf welchem Weg auch immer: Für unsere Demokratie sollte jeder bereit sein, die paar Minuten für die Wahlhandlung aufzuwenden. Wer in den kommenden vier Jahren Deutschland maßgeblich mitbestimmt, das entscheiden Sie mit Ihren beiden Stimmen, die Sie vergeben können. Darüber hinaus sorgen Sie mit Ihren Stimmen auch dafür, dass der Landkreis Biberach und die zum Wahlkreis 292 gehörenden weiteren vier Städte und Gemeinden des Landkreises Ravensburg im Bundestag stark vertreten sind. Deshalb, liebe Wählerinnen und Wähler im Wahlkreis 292: Gehen Sie zur Bundestagswahl, wählen Sie! Nehmen Sie mit Ihren Stimmen direkten Einfluss auf die Politik.

Die Ergebnisse der Bundestagswahl können am Wahlabend über die Homepage des Landkreises unter www.biberach.de aktuell abgerufen werden.

Ihr
Dr. Heiko Schmid
Landrat und Kreiswahlleiter

Schüler aus Peru suchen dringend Gastfamilien

Lernen Sie einmal die Länder in Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen.

Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit der Schule aus Peru sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit" bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben. Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus Peru/Arequipa vom 3. Oktober - 9. Dezember.

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler sind zwischen 15 und 16 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache.

Ein Seminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gastschüler auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen. Der Gegenbesuch ist möglich.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne Herr Liebscher unter Tel. 0711 625138, Handy 0172 6326322, Frau Sellmann und Frau Obrant unter Tel. 0711 6586533, Fax 0711 625168, E-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.

Stiftung „Kinder in Not" erhält 600 Euro aus „Schütza-Becher-Aktion"

Vor kurzem wurde der Stiftung „Kinder in Not" eine Spende über 600 Euro überreicht. Die Spende kommt aufgrund eines Kooperationsprojektes zwischen der e.wa riss und dem Café Weichhardt zustande.

Während dem Schützenfest wurden im Café Weichhardt „To-Go-Getränke" in einem doppelwandigen blauen Becher inklusive Deckel, Trinkhalm und gelbem Logoaufdruck für 2,00 EUR an die Schützenfestbesucher ausgegeben. Dieser Betrag wird jetzt an die Stiftung „Kinder in Not" gespendet. Diese gemeinnützige Einrichtung fördert Projekte, die Kinder in der Region Biberach in schwierigen Lebenssituationen unterstützt und begleitet. Insgesamt konnten 221 Becher verkauft werden. Das Café Weichhardt und die e.wa riss rundeten den Betrag auf 600 Euro auf.

„Da das Schützenfest ein Kinder- und Heimatfest ist, möchten wir durch diese Aktion auch den Kindern der Region etwas Gutes tun", so Dietmar Geier, Geschäftsführer der e.wa riss. Die Spende wird konkret für eine Schulungsmaßnahme im Rahmen eines Suizidpräventionsprojektes verwendet. „Das ist richtig klasse – wir haben uns sehr gefreut, als wir erfahren haben, dass die Spende der Stiftung zugutekommt", so Peter Grundler von der Stiftung „Kinder in Not".

Fahrscheine für DING-Gebiet ab sofort im Servicebüro der Stadtwerke Biberach erhältlich

Bild (v.l.): Gabi Enderle und Anette Hamberger verkaufen ab sofort Fahrscheine für das gesamte DING-Gebiet im Servicebüro der Stadtwerke Biberach in der Freiburger Straße 6.

Ab sofort können im Servicebüro der Stadtwerke Biberach in der Freiburger Straße 6 Fahrscheine für das gesamte DING-Gebiet erworben werden.

Das Angebot reicht hierbei von Tageskarten und Wochenkarten bis hin zu Monats- oder Jahreskarten. Auch Semestertickets und das Baden-Württemberg-Ticket sind im Servicebüro erhältlich. Die Mitarbeiter der Stadtwerke bieten allen Interessierten eine Vor-Ort-Beratung an, beispielsweise zur Jahres-Abo-Karte oder dem Ticket 63plus. Damit gibt es wieder eine echte Vorverkaufsstelle für Fahrscheine im DING-Gebiet in Biberach. Die Kunden können sogar mit EC-Karte bezahlen.

„Wir sind stolz darauf, unseren Kunden diesen Service anbieten zu können", sagt Helmut Schilling, Teamleiter ÖPNV der Stadtwerke Biberach.

Bei Rückfragen und für weitere Informationen stehen die Mitarbeiter der Stadtwerke Biberach telefonisch unter 07351 30250-150, per Mail an info@swbc.de oder persönlich in der Freiburger Straße 6 zur Verfügung.

Einladung zum 47. Kreiserntedankfest

Der Bauernverband Biberach-Sigmaringen e.V., der LandFrauenverband und der Verband Kath. Landvolk laden zum gemeinsamen 47. Kreiserntedankfest am So., den 24. September, auf dem Bussen die gesamte Bevölkerung herzlich ein.

Um 10 Uhr beginnt der feierliche Erntedank-Gottesdienst in der Bussenkirche, welcher Bussen-Pfarrer Albert Menrad zum 600. Geburtstag des Einsiedlers Heiliger Bruder Klaus von Flüe mit dem Leitwort: „Mehr – Ranft". Der Gottesdienst wird vom Kirchenchor Offingen und von der Musikkapelle Offingen mitgestaltet. Ab 11:30 Uhr findet im Gasthaus Adler in Offingen ein Frühschoppen mit Mittagstisch statt. Die Festansprache zum Thema: „Die Schöpfung und ihre Bauern" hält Herr Prälat Franz Glaser. Dies sind Themen die nicht nur die bäuerlichen Familien betreffen. Nach dem Hauptreferat wird im Gasthaus Adler ein Mittagessen angeboten.

Gedenktag des heiligen Bruder Klaus – Visionen und Impulse

Vortrag von Msgr. Heinrich-Maria Burkard am Mo., 25. September, 20 Uhr im Kloster Heiligkreuztal im Seminarraum „Apotheke".

600 Jahre nach der Geburt von Bruder Klaus, in diesem Jahr 2017 ist der Bruder-Klaus-Visionenweg im Kloster Heiligkreuztal eingeweiht worden. Der Gedenktag des Heiligen ist der 25. September. Der Stefanuskreis Heiligkreuztal freut sich sehr, dass Msgr. Heinrich-Maria Burkard, der Autor des Kunstbandes „Visionen, die das Herz öffnen. Der Bruder-Klaus-Visionenweg im Kloster Heiligkreuztal" an diesem Jubiläumsgedenktag einen Vortrag hält zum Thema: „Gedenktag des heiligen Bruder Klaus – Visionen und Impulse".

Der Eintritt zu dieser Veranstaltung im Stefanuskreis Heiligkreuztal ist frei.

15. Internationale Verkehrssicherheitstage

Spiel, Spaß und Verkehrstraining für alle Erstklässler 2017: Dieses Jahr werden Schulanfänger zum 15. Mal zu den Internationalen Verkehrssicherheitstagen im Ravensburger Spieleland eingeladen!

Am 30. September und am 1. Oktober trainieren Abc-Schützen gemeinsam mit Maus, Käpt'n Blaubär und Verkehrspolizisten aus allen Bodensee-Ländern, wie sie sicher zur Schule kommen.

Die Spieleland-Partner Polizeipräsidium Konstanz, Verkehrswacht Bodenseekreis, MobileKids - die Verkehrssicherheitsinitiative der Daimler AG, die Unfallkasse Baden-Württemberg sowie die AOK, haben an beiden Tagen ein spielerisches und zugleich lehrreiches Programm vorbereitet, das sich einprägt und Spaß macht. Außerdem können die über 70 Attraktionen des Parks in den acht Themenwelten erkundet werden.

Als besonders Highlight zum 15-jährigen Jubiläum findet im Park an beiden Tagen ein Live-Konzert des Kinderhit-Sängers Volker Rosin um 13 Uhr auf der Freilichtbühne als Special-Event der Unfallkasse Baden-Württemberg statt. Ein schwungvoller Auftritt ist hier vorprogrammiert! Die Polizei zeigt eindrucksvoll in Kooperation mit der VW BSK Helmberatung wie wichtig es ist seinen Kopf zu schützen bei „Schütze Dein Bestes". Ebenfalls mit dabei: Der Verkehrskasper, der auf spielerische Weise aufzeigt, wie man Gefahren im Straßenverkehr erkennt. In der MobileKids-Verkehrsschule von Daimler bekommen die Kinder Theorie- und Praxisunterricht und lernen so auf kindgerechte Weise die Regeln im Straßenverkehr kennen.

Erstklässler aus Deutschland, Österreich und der Schweiz erhalten über ihre Schulen kostenlose Eintrittskarten, bis zu fünf Begleitpersonen dürfen zum ermäßigten Preis von 22 EUR in den Freizeitpark.

Freikarten und weitere Informationen finden Eltern und Lehrkräfte unter www.spieleland.de/erstklaessler.

Böden - so wichtig wie Wasser und Luft

Bodenfruchtbarkeitstag bei der Solidarischen Landwirtschaft Ravensburg e.V.

Der Verein „Solidarische Landwirtschaft Ravensburg e.V." lädt PraktikerInnen, aber auch interessierte VerbraucherInnen herzlich zum ersten Bodenfruchtbarkeitstag am So., den 1. Oktober, ein. Beginn: 10:30 Uhr auf dem Hof Hübscher 1.

Extreme Wetterereignisse, wie lange Hitzeperioden und heftiger Niederschlag, können zu Ertragseinbußen in der Landwirtschaft führen. Daneben hat der Boden als Kohlenstoff-Speicher eine wichtige Eigenschaft in der Reduzierung von Treibhausgasen, die die Klimaerwärmung verursachen.

Die Fruchtbarkeit unserer Böden ist maßgeblich für den Wohlstand unserer Gesellschaft verantwortlich. Diesen Wohlstand auch unseren Enkeln zu ermöglichen, ist eine Aufgabe einer verantwortungsvollen und nachhaltigen Landwirtschaft. Eine solche Landwirtschaft benötigt jedoch die Unterstützung der Konsumenten. Der Erhalt der Bodenfruchtbarkeit muss gemeinsames Anliegen von Erzeugern und Konsumenten sein.

Thema des ersten Bodenfruchtbarkeitstages ist daher: „Bodenfruchtbarkeit als gesellschaftliche Aufgabe". Ausgerichtet wird er von dem Verein „Solidarische Landwirtschaft Ravensburg e.V." in Ko-

operation mit dem Bodenfruchtbarkeitsfonds der BioStiftung Schweiz. Gestartet wird mit einem einführenden Vortrag. Nach einer kurzen Pause folgt dann ein Praxis-Teil mit Fragen und Austausch bis 14:30 Uhr. Für Getränke zum Selbstkostenpreis ist gesorgt, der Verein freut sich über eine Spende. Weitere Informationen sind auf der Homepage des Vereins zu finden: www.solawi-ravensburg.de.

Einführungsveranstaltung für neu bestellte rechtliche BetreuerInnen

Am Di., 10. Oktober um 19 Uhr, Betreuungsverein Landkreis Biberach e.V., Bahnhofstr. 29, 3. OG, 88400 Biberach.

Bitte melden Sie sich unter Tel: 07351 17869 oder info@betreuungsverein-bc.de an.

Das Landratsamt informiert

Dampfgargeräte im vielseitigen Einsatz

An der Biberacher Ernährungsakademie findet am Do., 28. September, von 8:30 - 12 Uhr ein Workshop mit verschiedenen Dampfgargeräten statt.

Eine vielfältige Palette mit Fleisch-, Fisch-, Gemüse- und Obstspeisen, Kleingebäck und weiterem wird an diesem Vormittag zubereitet und anschließend verkostet. Die Referentin Ursula Liske wird auch auf unterschiedliche Einsatzmöglichkeiten dieser modernen Gerätetechnik eingehen.

Die Gebühr beträgt 10 EUR. Bitte eine Schürze, Geschirrtuch, Gästehandtuch, gegebenenfalls Haarband und Vorratsdosen mitbringen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Veranstaltung findet in der Schulküche der Fachschule Land- und Hauswirtschaft, Bergerhauser Straße 36, statt.

Um Anmeldung bis spätestens Montag, 25. September, unter Telefon 07351 52-6702 oder per E-Mail an post@b-ea.info wird gebeten.

Das Geburtszentrum Biberach stellt sich vor

Die Hebammen und Ärzte des Geburtszentrums im Sana Klinikum Biberach sowie die Kinderärzte aus Biberach laden am Do., den 28. September zum nächsten Geburtsinformationsabend ein.

Dabei werden unter anderem das Geburtshilfe-Konzept des Biberacher Geburtszentrums vorgestellt und Fragen rund um die Themen Geburt und Kind beantwortet. Im Anschluss haben Interessierte die Möglichkeit, das Geburtszentrum mit den Kreißsälen zu besichtigen. Die Veranstaltung beginnt um 19:30 Uhr und findet im Saal 1/2 des Sana Klinikums Biberach statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, der Eintritt ist frei.

Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter 07351 55-1255 sowie online unter www.kliniken-bc.de.

Fachtag Demenz

Der 13. Fachtag Demenz findet am Fr., 29. September, im Landratsamt Biberach, Rollinstraße 9, statt. Die Veranstaltung beginnt um 13 Uhr und endet um ca. 17 Uhr.

Im Landkreis Biberach leben rund 195.000 Menschen, von denen etwa 2.500 an Demenz erkrankt sind, bis zum Jahr 2030 werden es rund 3.500 sein. Der diesjährige Fachtag, der wieder vom Netzwerk Ehrenamt organisiert wird, widmet sich verschiedenen aktuellen Themen, die den Betroffenen, Angehörigen und Fachkräften zur Information und Anregung dienen sollen.

Zum Auftakt des Fachtages hält Diplom-Pflegewirtin Ute Hauser von der Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg einen Vortrag zum Thema „Demenz verstehen – Ängste abbauen und Sicherheit schaffen“.

Nach einer Kaffeepause können die Teilnehmer aus einem Angebot von drei verschiedenen Workshops wählen. Der erste Workshop beschäftigt sich mit dem Thema „Demenz in meiner Familie – was nun? Was tun?“. Referentin ist Cathleen Schuster von der Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg. Im zweiten Workshop „Torte geht immer“ wollen Ann Magin-Kaiser und Elisabeth Kaiser-Roth vom Institut für gerontologische Weiterbildung mit den Teilnehmern über die Ernährung an Demenz erkrankter Menschen ins Gespräch kommen. Im dritten Workshop stellt Martin Kaiser, Validationstrainer und Musiktherapeut, Beschäftigungsmöglichkeiten für Männer, die an Demenz erkrankt sind, vor.

Infostände im Foyer des Landratsamtes

Im Foyer des Landratsamtes zeigen darüber hinaus mehr als 20 ambulante, teilstationäre und stationäre Hilfeanbieter für Demenzkranke (Pflege, Betreuung, Versorgung, Beratung) aus dem Landkreis Biberach ihre Unterstützungsleistungen an Infoständen auf. Dort gibt es auch Informationen für Menschen, die sich ehrenamtlich in der Begleitung an Demenz erkrankter Menschen engagieren wollen.

Herzlich eingeladen sind alle Betroffenen, Angehörigen, freiwillig Engagierten und Fachkräfte. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.netzwerk-demenz-bc.de

Mittelleitplanken der B 30 zwischen Laupheim-Mitte und Barabein werden umgerüstet

Seit Mo., 18. September, werden im Auftrag des Straßenamtes des Landkreises Biberach die Mittelleitplanken der B 30 von Laupheim-Mitte über Laupheim-Süd in Richtung Barabein in beiden Fahrtrichtungen ausgewechselt.

Zur Verbesserung der Verkehrssicherheit wird das bisherige System durch ein durchbruchsicheres System ersetzt. Für diese Arbeiten wurde je Fahrtrichtung die linke Fahrspur (Überholspur) gesperrt. Zur Sicherheit der Verkehrsteilnehmer und der Mitarbeiter der Schutzplankenfirma beziehungsweise der Straßenmeisterei wird die Geschwindigkeit im Bereich der Baustelle auf 60 Kilometer pro Stunde begrenzt. Die arbeitsintensive Umrüstung der Schutzplanken soll bis zum 4. November fertig sein.

Die Verkehrsführung und der Bauablauf sind darauf ausgelegt, den Verkehr möglichst wenig zu beeinträchtigen. Aufgrund der Verkehrsdichte können zeitweise Einschränkungen des Verkehrsflusses jedoch nicht ausgeschlossen werden. Ortskundige werden gebeten, den betroffenen Bereich großräumig zu umfahren.

Die Kosten der Maßnahme belaufen sich auf rund 1,6 Millionen Euro und werden vom Bund getragen.

Kreisstraße 7576 zwischen Hauerz und Haslach wird saniert

Seit Mo., 18. September beginnen die Bauarbeiten für die dringend erforderliche Sanierung der K 7576 zwischen Hauerz und Haslach. Mit der Sanierung werden vorhandene Risse, starke Setzungen und Verdrückungen der Fahrbahn beseitigt.

Weiter werden auch die geschädigten Bankette ertüchtigt und die Befahrbarkeit verbessert.

Die Baumaßnahme beginnt an der Kreisgrenze bei Buch und endet an der Einmündung in die K 7577 in Haslach an der Zufahrt zur Schule. Unter der Voraussetzung günstiger Witterungsbedingungen ist die Baumaßnahme voraussichtlich Ende Oktober fertig.

Während der Bauarbeiten ist die K 7576 bis Fr., 27. Oktober für den Verkehr voll gesperrt. Die Umleitung des Verkehrs erfolgt von Haslach über die K 7577 - Rot an der Rot - L 300 - L 301 nach Hauerz in beiden Richtungen.

Die Baukosten des zirka 3,6 km langen Streckenabschnittes betragen rund 420.000,00 EUR und werden vom Landkreis Biberach getragen.

Informationen über die Baustelle können auch im Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg unter www.baustellen-bw.de abgerufen werden.

Aktuelles

Ist Ihr Haus ein Sanierungsfall?

Der Gebäude-Check der Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und der Energieagentur Biberach beantwortet Fragen zur energetischen Sanierung.

Die Fenster sind undicht, die Fassade zeigt Risse und auch die Heizung hat ihre besten Zeiten hinter sich: Irgendwann ist ein Haus verlebt – das eine früher, das andere später. Gebäudeeigentümer stehen dann vor vielen Fragen: Welche Sanierungsmaßnahme ist für ihr Gebäude notwendig? Welche ist die beste? Wo liegen die größten Möglichkeiten der Energieeinsparung? Und: Welche Kosten sind mit einer Sanierung verbunden?

Hier hilft der Gebäude-Check der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und der Energieagentur Biberach weiter. Für den Check kommt ein unabhängiger Energieberater zu den Ratsuchenden nach Hause und identifiziert gemeinsam mit ihnen energetische Schwachstellen am Haus und wichtige Stellschrauben für Einsparungen. Zusätzlich werden die Gebäudehülle, sprich Außenwände, Fenster, Haus- und Kellertüren und Dach, sowie die Heizungsanlage, also Wärmeerzeuger und Verteilsystem, unter energetischen Aspekten geprüft.

Das Besondere an dem Gebäude-Check: Anhand einer anschaulichen Auswertung können Verbraucher schnell beurteilen, welche Maßnahmen sie kurzfristig selbst umsetzen können und bei welchen Aspekten sich eine tiefergehende Folgeberatung empfiehlt. Innerhalb von vier Wochen erhalten die Verbraucher per Post einen Kurzbericht mit den Ergebnissen des Gebäude-Checks und den Handlungsempfehlungen für die nächsten Schritte.

Der Gebäude-Check kostet 20 EUR und ist ein Angebot für Eigentümer und Vermieter, gegebenenfalls auch für Mieter, die Einfluss auf Sanierungsmaßnahmen an der Gebäudehülle und der Haustechnik nehmen können

Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder unter 0800 809802400 (kostenfrei) oder direkt bei der Energieagentur Biberach unter 07351 372374. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Bereits 19 000 Vorsorgemappen sind verteilt. Sie zögern noch?

Stadt- und Kreisseniorenrat Biberach empfiehlt Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht. Nehmen Sie sich die Zeit, solange noch Zeit ist.

Der Stadt- und Kreisseniorenrat Biberach empfiehlt jedem Volljährigen, Vorsorge zu schaffen für die Situation, entscheidungsunfähig zu sein: eine Krankheit oder gar einen Unfall könne man nicht vorhersehen. Von einem zum anderen Tag könne sich das Leben wandeln. Wer kann, darf und soll dann bestimmen, was medizinisch unternommen werden soll? Wer darf für mich handeln?

Diese Fragen werden in einer Patientenverfügung und einer Vorsorgevollmacht geklärt. Da diese Papiere weitreichende Folgen für die Betroffenen haben, sollten sie nicht ohne die Hilfe von Fachleuten erstellt werden. Individuelle Unterstützung bieten zum Beispiel der Arbeitskreis Vorsorge treffen (Thomas Münsch, Telefon 07351 5005130) oder der Betreuungsverein Landkreis Biberach (Telefon 07351 17869).

Der Vorsitzende des Kreisseniorenrats, Harald Müller, weist ausdrücklich darauf hin, dass es immer noch ein weit verbreiteter Irrglaube sei, innerhalb der Familie oder Verwandtschaft könne man sich automatisch gegenseitig vertreten. Nur für Kinder dürfen in einem solchen Fall die Eltern bestimmen, für erwachsene Familienmitglieder und unter Ehepaaren selbst gelte dies nicht. Deshalb sollte jeder ab Volljährigkeit eine Patientenverfügung und eine Vorsorgevollmacht haben. Ohne diese Unterlagen geht in Notsituationen wertvolle Zeit durch gesetzlich zwingende Vorgaben verloren.

Damit eine Patientenverfügung auch vor dem Gesetz Bestand hat, bietet der Kreisseniorenrat Biberach an, eine vom Stadtseniorenrat erarbeitete Vorsorgemappe, die in den Rathäusern des gesamten Landkreises erhältlich ist, als Vorlage zu wählen. Bereits 19 000 Exemplare sind verteilt.

Die Mappe enthält auch Vordrucke, die dazu dienen, einen Überblick über die Lebenssituation, das Umfeld und die Verpflichtungen festzuhalten. So können wichtige Informationen eingetragen werden, etwa welche Angehörigen im Notfall verständigt werden müssen, welche Verpflichtungen bestehen oder wer einen Hausschlüssel besitzt. Diese Informationen sollten alle zwei bis drei Jahre auf Veränderungen geprüft werden, ob sie noch den Gegebenheiten gerecht werden. Weitere Informationen gibt es online auf ksr-bc.de/informationen-projekte.htm

Redaktionsschluss beachten

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.

KUR aktuell
Informationen aus Bad Buchau (nicht nur) für Kurgäste

Ausgabe 19
Mittwoch, 20. September 2017

In dieser Ausgabe lesen Sie:

SEITE 14:
Dia-Show Nepal

Am Montag, 25. September, 19 Uhr im Haus des Gastes (Dachklause) zeigt Vereins-Vorstand Werner Höschele eine kurzweilige Diashow (ca. 90 Min.) über seine HIMAL Studienreise „Kulturreise plus“ durch Nepal, die er seit Jahren als Reiseleiter betreut.

SEITE 15:
Benefizkonzert der Geschwister Hofmann

Anita & Alexandra Hofmann werden am Mittwoch, 27.09.2017, um 19:30 Uhr ein Kirchenkonzert in der Stiftskirche Bad Buchau zugunsten des Schulprojektes von Pater Joyin Kerala/Indien geben.

SEITE 14:
„Wir gestalten Spardosen“ komplett ausgebucht

Wieder einmal bis auf den letzten Platz ausgebucht war der Programmpunkt der Narrenzunft Feuerhexen beim diesjährigen Sommerferienprogramm in Bad Buchau.

Junge Philharmonie Oberschwaben gibt Konzert in Bad Buchau

Das Konzert in Bad Buchau findet am Sa., 7. Oktober, um 19 Uhr im Großen Saal des Kurzentrums statt.

Für die Junge Philharmonie Oberschwaben ist die Konzertsaison 2017 eine ganz besondere: Zum zehnten Mal kommen junge Musiker von Tuttlingen bis Wangen und von Ulm bis Lindau zusammen, um sich unter professioneller Anleitung und mit der großartigen Unterstützung der Vorstandsmitglieder des Fördervereins große Werke des Orchesterrepertoires zu erarbeiten.

Jahr für Jahr schließen sich dem Orchester bis zu 30 junge Musiker an. Dadurch erneuert sich die Junge Philharmonie Oberschwaben alle drei bis vier Jahre komplett.

Inzwischen darf sich die Junge Philharmonie Oberschwaben auch über die Zuerkennung des Bruno-Frey-Musikpreises 2014 sowie des Kulturpreises des Landkreises Sigmaringen im Jahre 2016 freuen.

Im Jubiläumskonzert erklingt neben dem Geburtstags-Ständchen, Edward Elgars „Pomp and Circumstance“, Jean Sibelius´ Finlandia - eine Reminiszenz an das allererste Programm der Jungen Philharmonie Oberschwaben. Im weiteren Programm erklingen Kompositionen, deren Schöpfer durch Werke der bildenden Kunst inspiriert wurden.

Der zentrale thematische Gedanke von Felix Mendelssohn-Bartholdys Hebriden-Ouvertüre stellte sich in unmittelbarer Konfrontation mit der Landschaft Schottlands, nämlich der Fingalshöhle auf der Hebriden-Insel Staffa, die Mendelssohn zusammen mit seinem Freund Karl Klingemann im Hochsommer 1829 besuchte, ein. Mendelssohn notierte die ersten zwanzig Takte der Ouvertüre als Particell in einem Brief an seine Eltern. Wollte man einen Vergleich mit zeitgenössischer Malerei wagen, böten sich die Landschaftsvisionen William Turners an. Ihr diffuser Farbnebel findet im Dunstschleier der Modulationen und in der bei Mendelssohn seltenen Neigung zu Mischklängen eine bemerkenswerte Parallele.

Karten sind im Vorverkauf für 18,00/10,00 EUR bei der Tourist-Information Bad Buchau, Tel. 07582 93360 und an der Abendkasse für 20,00/12,00 EUR erhältlich.

VERANSTALTUNGS- UND GÄSTEPROGRAMM

Gästebegrüßung im Haus des Gastes

An jedem ersten Donnerstag im Monat findet um 16 Uhr im Haus des Gastes die beliebte Gästebegrüßung statt.
Die Besucher werden mit einem Glas Most und einer Brezel bewirtet und haben die Gelegenheit, den Bad-Buchau-Film anzusehen. Im Anschluss an den Film gibt eine Mitarbeiterin der Tourist-Information Tipps und Veranstaltungshinweise für den (K)Urlaub in Bad Buchau.

Donnerstag, 5. Oktober,
Donnerstag, 2. November

Gästeehrungen

Am Di., 22. August wurde das Ehepaar Doris und Dieter Schroda, Freudental (20 x Bad Buchau) geehrt.

Am Do., 31. August wurde das Ehepaar Else und Fritz Ortlieb, Stuttgart (20 x Bad Buchau) geehrt.

Am Mi., 13. September wurde das Ehepaar Eberhard u. Mechtild Schmidt, Hünfeld (45 x Bad Buchau) geehrt.
Waren Sie auch schon mehrmals hier?
Lassen Sie es uns wissen und wir bereiten für Sie ebenfalls eine Ehrung vor.

Kinderferienprogramm in der Kreissparkasse in Bad Buchau

„Die Welt ist bunt und ich mach sie euch noch bunter“ hieß es am 17. August in der Kreissparkasse in Bad Buchau.
Auch in diesem Jahr hat die Kreissparkasse in Bad Buchau wieder ein Kinderferienprogramm für die Kleinen angeboten. Der vielseitige und bekannte Payasito Benji Balloon präsentierte eine abwechslungsreiche Clown- und Zaubershow, bei der es niemanden auf dem Platz hielt. Gemäß seinem Motto sorgte er nicht nur für strahlende Kinderaugen, sondern brachte auch die Erwachsenen zum Lachen und Staunen.

"Wir gestalten Spardosen" komplett ausgebucht

Wieder einmal bis auf den letzten Platz ausgebucht war der Programmpunkt der Narrenzunft Feuerhexen beim diesjährigen Sommerferienprogramm in Bad Buchau.
Das Thema lautete „wir gestalten Spardosen“ welches bei den Jungs und Mädchen im Alter von 8 - 12 Jahren auf volle Begeisterung stieß. Gespannt warteten die Teilnehmer im „Haus des Gastes“ bis es endlich los ging. Zunächst erhielt jedes Kind eine vorgefertigte Spardose aus Holz. Damit diese bemalt werden konnten, mussten die Jungs und Mädchen erst einmal alle Kanten schleifen. Hier waren alle schon mit vollem Einsatz dabei. Es wurde geschliffen bis die Späne fiel.
Dann ging es mit den Malerarbeiten weiter. Bei der farblichen Gestaltung hatten die Jungs und Mädchen ganz genaue Vorstellungen, wie ihre Spardose später aussehen sollte. Es war also kein Wunder, dass es beim Bemalen ganz schön bunt wurde. Damit aber die Farben beim Anmalen der Spardose nicht ineinander verliefen, wurde mit dem Fön fleißig nachgeholfen, so dass es jedem ganz schön heiß wurde!
Nachdem die Teilnehmer die Spardosen bemalt hatten, ging es an die Verzierung. Hier gab es für die Jungs und Mädchen kein halten mehr. Eifrig wurden Streuteile wie: „Fußbälle, Herzchen, Blumen, Marienkäfer, Glassteine, Schmetterlinge…“ aus den Bastelkisten zusammengesucht, die dann später auf die Spardosen geklebt wurden. Es ließ jeder seiner Kreativität freien Lauf, denn keine Dose glich der anderen - jede für sich war einzigartig. Für die Verantwortlichen war es schön zu beobachten, mit wieviel Freude und Einsatz die Kinder dabei waren. Beim Gruppenfoto präsentierten alle nochmal stolz ihre individuell gestalteten Spardosen.
An dieser Stelle möchten sich die Verantwortlichen der Narrenzunft Feuerhexen noch bei der Tourist- Information für die Nutzung der Räumlichkeiten im Haus des Gastes bedanken.

Dia-Show Nepal

Am Montag, 25. September, 19:00 Uhr im Haus des Gastes (Dachklause) zeigt Vereins-Vorstand Werner Höschele eine kurzweilige Diashow (ca. 90 Min) über seine HIMAL Studienreise „Kulturreise plus“ durch Nepal, die er seit Jahren als Reiseleiter betreut.
Dabei zeigt er die schönsten Bilder unserer zweieinhalbwöchigen Rundreise durch das Kathmandu-Tal mit den drei Königsstädten Kathmandu, Patan und Bhaktapur mit ihren unzähligen, einmaligen Palästen und Tempeln, von denen viele zum

UNESCO Weltkulturerbe gehören, sowie einer Bustour durch den mittleren Westen Nepals mit Besuch des Erholungsortes Pokhara zu Füßen der 8000er Annapurna und Dhaulagiri, weiter über Lumbini, dem Geburtsort Buddhas, und den weiteren alten Königsstädten Bandipur und Gorkha sowie einer Dschungel-Safari im Chitwan National-Park auf den Rücken von Elefanten im Süden des Landes.
Der Eintritt ist frei, Spenden sind erwünscht.

Benefizkonzert der Geschwister Hofmann

Die beiden Sängerinnen und Musikerinnen Anita & Alexandra Hofmann werden am Mi., 27. September, um 19:30 Uhr ein Kirchenkonzert in der Stiftskirche Bad Buchau zugunsten des Schulprojektes von Pater Joy in Kerala/Indien geben.
Dabei singen sie klassische Stücke, wie „Halleluja“ von Händel oder ein „Ave Maria“ von Schubert, aber auch anderes geistliches Liedgut.
Der Erlös dieses Konzertes kommt dem Schulprojekt von Pater Joy zugute. Er arbeitet als Missionar und baut eine Schule für arme Kinder in Kerala, die sonst keine Chance auf Bildung haben. Der erste Bau wurde vor 3 Jahren fertig gestellt. Hier lernen schon über 500 Kinder. Es bedarf aber dringend einer Erweiterung des Schulgebäudes, damit die Kinder genügend Klassenräume bekommen. Mit Ihrem Eintritt unterstützen Sie dieses Projekt für die Kinder. Diese sind stolz, wenn sie eine
gute Schule besuchen können, damit haben sie auch eine Chance für eine Berufsausbildung und mit einem Beruf kommt auch die Familie aus ihren sozialen Schwierigkeiten heraus.
Unterstützen Sie Pater Joy und die Kinder in der „Sacred Heart National School“ durch Ihr Kommen und mit Dabeisein. Er und die Kinder aus sozial schwachen Familien werden Ihnen dafür sehr dankbar sein.

Es gibt Karten im Vorverkauf bei der Tourist Information Bad Buchau, 07582 93360 oder bei der Kreissparkasse in Uttenweiler, Tel. 07351 570-4701. Der Eintrittspreis im Vorverkauf beträgt 28,00 EUR, an der Abendkasse 30,00 EUR.

Rübengeisterumzug am Mo., 2. Oktober

Neben der Fasnet pflegt die Narrenzunft Moorochs in Bad Buchau seit vielen Jahren auch den oberschwäbischen Brauch des Rübengeisterns.
Der beliebte Rübengeisterumzug startet immer am Vorabend des Tags der Deutschen Einheit, also am Mo., 2. Oktober, um 19:30 Uhr am Narrenbrunnen. Am Fr. 29. September von 16 - 18 Uhr und am Sa. 30. September von 10 - 12 Uhr, öffnet die Rüben-Schnitzwerkstatt.
Die Rüben, bei denen es immer schwieriger wird noch einen Anbaubetrieb zu finden, von dem importiert werden kann, werden gegen einen kleinen Unkostenbeitrag von 50 Cent pro Rübe abgegeben. Landwirt Gerhard Zell stellt für die Schnitznachmittage wieder sein Anwesen an der Fußgängerampel Weiherstraße/ Am Bahndamm beim Bischof-Sproll-Haus zur Verfügung.
Dann können daraus unter Anleitung vor Ort gespenstische oder auch lustige Rübengeister entstehen. „Heimkünstler“ können zu den Schnitzzeiten hier auch bereits ausgehöhlte Rüben abholen. Die Kunstwerke werden dann am Montagabend, wenn es richtig dunkel ist, beim Rübengeisterumzug präsentiert. Start ist nach Einbruch der Dunkelheit um 19:30 Uhr am Narrenbrunnen auf dem Le-Lion-d'Angers-Platz beim Haus der Vereine. Angeführt vom Fanfarenzug Unlingen werden die leuchtenden Rübengeister dann wieder vorbei an Stiftskirche und Schloss auf den Marktplatz einziehen. Die Nachtwächter führen den Umzug an und moderieren diesen auf dem Marktplatz. Dann führt der Umzug über die Piazza des Kurzentrums, ein Stück durch den Kurpark und dann wieder über die Bachgasse zurück auf den Marktplatz.
Hier treffen sich anschließend alle Rübengeisterträger um den Marktplatzbrunnen und werden durch Zunftmeister Uwe Vogelgesang begrüßt. Neben Fackelträgern wird der abendliche Lichterzug begleitet vom Fanfarenzug Unlingen.
Um dem Umzug ein entsprechendes Bild zu verleihen, wird es in diesem Jahr wieder zwei Gruppen geben. Die erste Gruppe ist ausschließlich Rübengeisterträgern vorbehalten, d.h. Schulkinder ohne Begleitung oder Gruppen mit Rübengeistern. Im Anschluss daran läuft die zweite Gruppe, welche aus Kindern mit Begleitung und Familien besteht. Die Moorochsenzunft bittet darum, diese Regelung zu beachten.
Mit dem auch in Deutschland beliebten „Halloween“ hat dieser Brauch nichts zu tun. Deshalb gehört zum Rübengeistern auch keine „Halloween-Verkleidung“ und keine Kürbisse.
Die Moorochsen bedanken sich bei den Rübengeistern mit einer kleinen Überraschung. Auch die Zuschauer müssen nicht hungrig und durstig heimgehen.
Zum Umzug sind selbstverständlich auch alle Kinder der Federseegemeinden und alle Kur- und Feriengäste herzlich eingeladen. Natürlich freuen sich die Umzugsteilnehmer über recht viele Zuschauer.
Im Anschluss daran findet im Zunftheim ein gemütlicher Moorochsenstammtisch statt.

Auf den Spuren der Hildegard von Bingen

Der Vortrag "Gesundheit ist essbar" mit Jutta Martin findet am Montag, 9. Oktober, um 19 Uhr in der Dachklause im Haus des Gastes statt.
Der Mensch ist, was er isst,
diese alte Erkenntnis bekommt angesichts von Nahrungsmittelskandalen und Zusatzstoffen für viele Menschen neues Gewicht – ganz abgesehen, wenn man hiervon zu viel hat.
Wie man aus NAHRUNG wieder LEBENS-mittel macht ist Thema meines würzigen und verständlich präsentierten Vortrags.
Hildegard von Bingen stellt uns mit Ihrem großen Erfahrungswissen einen unermesslichen Schatz zur Verfügung. Sie drückt das sehr plastisch aus:
„Du stopfst deinen Bauch so voll, du Schlemmer, dass deine Adern beinahe platzen… Wo ist da noch eine Spur vom süßen Ton der Weisheit, die Gott den Menschen verlieh?“
Lauschen Sie den Impulsen, die uns Hildegard von Bingen hinterlassen hat, welche Lebensmittel tatsächlich Heilmittel sind, immer nach dem Motto: Essen Sie sich gesund.
Der Vortrag dauert ca. 1 1/2 Stunden. Die Teilnahmegebühr beträgt 5,00 EUR.

NATUR

NABU Federsee

Herbstlicher Federsee (Bild: Kerstin Wernicke)

NABU-Naturtipp: Hechte im Federsee entdecken

Seit die Wasserqualität im Federsee wieder gut ist, ist das Wasser klar bis auf den Grund – beste Voraussetzungen zur Beobachtung der vielfältigen Fischfauna im Federsee! Häufig entdeckt man Hechte: Gut getarnt durch ihre unregelmäßige dunkle Fleckung „stehen“ sie unauffällig zwischen den Wasserpflanzen und warten auf Beute. Sie können sich sogar farblich dem Untergrund anpassen! Mit ihrer langgestreckten Form und dem schnabelartig ausgezogenen Kopf sind sie unverwechselbar. Die Weibchen können über einen Meter lang werden!

Hechte sind stationäre Ansitzjäger: Bewegungslos lauern sie nahe der Wasseroberfläche im Pflanzendickicht. Taucht etwas Appetitliches auf, schießen sie blitzschnell aus der Deckung. War der Beutezug erfolgreich, kommen die rückwärts gerichteten Zähne von Gaumendach und Zungenapparat zum Einsatz, die ein Entkommen des geschnappten Fischs verhindern. Zu große Beutetiere, die sich beim Fressversuch festgeklemmt haben, kann ein Hecht daher auch nicht wieder auswürgen – eine fatale Situation! Wie praktisch, dass Hechte mit der Verdauung des vorderen Beuteteils schon mal beginnen können, während der hintere Teil noch aus dem Maul hängt. So können sie Nahrung bewältigen, die fast ebenso lang ist wie sie selbst! Wählerisch sind die Unterwasserjäger übrigens nicht: Neben den bevorzugten Fischen erbeuten sie alles, was sie überwältigen können, einschließlich Frösche, junge Wasservögel und kleinere Säugetiere – und auch Artgenossen. Bei so viel Hunger wachsen Hechte extrem schnell: Je nach Temperatur und Nahrungsangebot können sie nach einem Jahr schon 30 Zentimeter Länge erreicht haben!

Als tagaktive Fische sind Hechte auf ihre Augen angewiesen – und damit auch auf klares Wasser. Dem entsprechend nahm ihr Bestand im Federsee mit der Verbesserung der Wasserqualität zu, denn jetzt kann sich der Hecht gegenüber dem Wels wieder behaupten. Auf Dauer wird sich wieder ein überwiegend durch den Hecht dominierter Raubfischbestand im See einstellen – eine Situation, wie sie über Jahrtausende bis zur Einleitung der häuslichen Abwässer in den 1950er Jahren bestanden hat. Dies wissen wir durch die archäologische Fundstelle „Oggelshausen Bruckgraben“, einer Hechtfanganlage aus der Eisenzeit – ein Beleg dafür, dass Hechte früher im Federsee häufig waren.

Einige Fischarten des Federsees können Sie im Aquarium des NABU-Naturschutzzentrums Federsee sehen – und auch die Präparate eines großen Hechtes sowie des riesigen Welses. Bis April hat die Ausstellung immer Donnerstags von 13 - 17 Uhr geöffnet (Eintritt frei).

i: Weitere Beobachtungstipps für Ihren Herbstspaziergang im Federseemoor finden Sie unter www.NABU-Federsee.de. Dort können Sie sich auch monatlich kostenlose Beobachtungstipps abonnieren, die bequem per E-Mail auf Ihren PC kommen.

KULTUR

Federseemuseum

Hoch und Heilig – Kult in der Bronzezeit

Am So., den 24. September zeigt Rosemarie Stadler von 12 - 17 Uhr im Freigelände des Federseemuseums, wie sich die Religiosität unserer Vorfahren auch ohne überlieferte Schriftsprache erschließen lässt.

Im Gewand einer Priesterin, das die Living-History-Darstellerin nach eigens recherchierten, historischen Vorlagen hat anfertigen lassen, bringt sie den Besuchern die Glaubenswelt der Bronzezeit näher.

Über Jahrtausende hinweg waren Kult und Glaube in der Bronzezeit Alteuropas tief verankert. Von den Felsbildern in Skandinavien bis in das Reich der Hethiter, von den Höhen der Alpen bis an die Gestade des Mittelmeeres finden sich umfassende Hinweise, die Rückschlüsse auf die Religiosität unserer Vorfahren möglich machen. Einzigartige Funde belegen, dass das astronomische und kalendarische Wissen der Hethiter, der Ägypter und anderer biblischer Kulturen des Vorderen Orients bis ins mittlere und nördliche Europa ausstrahlte und entscheidenden Einfluss auf seine Glaubenswelt nahm.

Auf die Frage nach der Spiritualität des vorzeitlichen Menschen und den Ursprüngen unserer Religion nähern wir uns heiligen Orten, sakralen Stätten und Kultplätzen der Menschheit. Einzigartige Exponate, die nun auch in der neuen Dauerausstellung zu sehen sind, binden uns dabei in ein weitgespanntes religiöses Spektrum ein, das für den Glauben und die Wurzeln unserer heutigen Religion eine wichtige Rolle spielen. Rosemarie Stadler führt uns dorthin.

Wie jeden Sonn- und Feiertag gibt es von 13:30 - 16:30 Uhr die Möglichkeit, mit dem Einbaum den Museumsteich zu umrunden oder sich im Speerschleudern zu üben, wie einst die Jäger der Eiszeit. Wer mag, kann sich Stockbrot backen am Lagerfeuer und um 15 Uhr sind alle Besucher eingeladen, sich einer kostenlosen Führung durch das archäologische Freigelände anzuschließen.

Neue Dauerausstellung "15.000 Jahre Leben am See" bietet lehrplangerechte Inhalte für Schulen

Mit der neu eröffneten Dauerausstellung bietet das archäologische Federseemuseum in Bad Buchau auch für Schulklassen ein attraktives Terrain. Im neuen Bildungsplan 2016 wird die Ur- und Frühgeschichte im Fach Geschichte eher kurz gehalten. Genau hier bietet das museumspädagogische Vermittlungsprogramm eine wertvolle Ergänzung zum Unterrichtsstoff mit Themen, die zum Lehrplan korrespondieren.

Geographisch in einer wahren Fundgrube oberschwäbischer Archäologie und einem „hotspot“ siedlungsarchäologischer Forschung in Europa gelegen, befindet sich das Federseemuseum als „außerschulischer Lernort“ konzeptionell an der Schnitt-

stelle von Geschichtswissenschaft und Didaktik. Damit bietet es für Schülerinnen, Schüler wie auch Lehrerinnen und Lehrer ein ideales Forum und eine eindrucksvolle Begleitung auf dem Weg zur Erlangung eines reflektierten Geschichtsbewusstseins. Während in der Schule die einzelnen Fächer im Geflecht der diversen Kompetenzen stehen, bietet das Museum einen ganz anschaulichen und praktischen Zugang zur Ur- und Frühgeschichte und liefert damit wertvolle Anregungen und Impulse für den Unterricht.

Die Ur- und Frühgeschichte steht meist in den Jahrgangsstufen 5 bis 7 auf dem Lehrplan. Gerade den Neulingen des Fachs fällt es oft schwer, die langen Zeitspannen, die komplexen Forschungsmethoden und die hypothetische Natur mancher Erkenntnisse nachzuvollziehen. Genau an dieser Stelle setzt ein Museumsbesuch an: „15.000 Jahre Leben am See“ sind nun im Federseemuseum ganz neu inszeniert und didaktisch neu aufbereitet. Von den eiszeitlichen Rentierjägern über die Prähistorischen Pfahlbauten bis zu den Kelten ist für Schüler der Vergleich einzelner Epochen möglich und die Entwicklungsgeschichte anhand von Funden spannend erlebbar. Und diese Funde sprechen Bände: Hier wird jetzt bewegte Geschichte wieder sichtbar gemacht: Geniale Erfindungen, weiträumige Mobilität und gesellschaftliche Umwälzungen sind hier verortet, die das Leben über Jahrtausende hindurch prägten. Einzigartige Exponate aus den nahe gelegen Welterbestätten tragen weiterhin dazu bei, dass das Federseemuseum auch „ein Schaufenster ins Weltkulturerbe“ bietet.

Das museumspädagogische Programm des Federseemuseums eröffnet zielgruppengerechte, fachwissenschaftlich fundierte Zugänge zur Ur- und Frühgeschichte. Die frühe Entwicklung der Menschheit ist nicht nur zentral für das Verständnis unserer heutigen Identität. Vielmehr birgt sie in ihrer Andersartigkeit auch gerade für junge Schülerinnen und Schüler eine Faszination, die sich der Geschichtsunterricht zunutze machen kann. In der Ausstellung und dem angrenzenden archäologischen Freigelände können sie eintauchen in die Welt unserer Vorfahren: Detaillierte Einblicke in verschiedene Gesellschafts- und Wirtschaftsstrukturen unterstützen ihre Vorstellungskraft vom Leben in vorgeschichtlicher Zeit während verschiedene Themenkomplexe sich wie Mosaiksteine in ein anschauliches Bild zusammen fügen lassen.

Letztendlich trägt ein Museumsbesuch mit der Schulklasse auch dazu bei, die kulturgeschichtliche Dimension besser zu erfassen, die gerade in der Prähistorie für die Entwicklung des Menschen eine überaus bedeutende Rolle spielt. Was das Verständnis der eigenen Lebenswelt angeht, so haben gerade junge Menschen mit der neuen Dauerausstellung die Chance, den ständigen Wandel und die kontinuierliche Veränderung seit der Ur- und Frühgeschichte gut zu erkennen, die unsere Gesellschaften seit Tausenden von Jahren prägen. Auf die Frage „Wie, warum und wann wurde der Mensch zu dem, was er heute ist?“ erhalten sie eindrucksvolle und schlüssige Antworten. – Und die stammen aus einer schriftlosen Welt, jener historischen Zeit, aus der wir bis heute keinerlei schriftliche Überlieferungen haben.

Führungen und museumspädagogische Projekte sind auch außerhalb der offiziellen Öffnungszeiten möglich.

Veranstaltungen im Federseemuseum

Jetzt mit neuer Dauerausstellung: 15.000 Jahre „Leben am See“ mit einzigartigen Funden, moderner Inszenierung und neuer Didaktik

- So., 1. Oktober, 10 - 18 Uhr, Eiszeittag: Ein faszinierender Lebensraum wartet auf Ihren Besuch! Archäologe und Eiszeit-Experte Rudi Walter begleitet Sie in die Welt der Rentierjäger vor 15.000 Jahren. 14 Uhr ArchäoKids: Führung von Kindern für Kinder
- Tag der deutschen Einheit, Di., 3. Oktober, 13:30 - 16:30 Uhr, ArchäoWerkstatt - Ernährung: Die Speisekammer der Steinzeit ist geöffnet - Welche Zutaten kamen in den Kochtopf unserer Vorfahren? Eine kulinarische Spurensuche - Kostproben inklusive.
- So., 8. Oktober, 12 - 17 Uhr, Lein - eine alte Kulturpflanze blüht auf: Von den Anfängen der frühen Textilverarbeitung. Spannendes von schwerer Handarbeit bis hin zur „coolen“ Textilie
- So., 15. Oktober, 13:30 - 16:30 Uhr, ArchäoWerkstatt - Töpferei: Vom Kochtopf bis zum Miniaturschälchen, einfach gestaltet oder filigran modelliert, oft dekorativ verziert und mit kunstvoller Technik gefertigt. Das versuchen wir auch.
- So., 22. Oktober, 10 - 18 Uhr, (Ent)Führungen in die Steinzeit: Eine Entdeckungstour zu den Rentierjägern und Pfahlbauern am Federsee.
- So., 29. Oktober, 13:30 - 16:30 Uhr ArchäoWerkstatt - Jagd und Fischfang: Von den ältesten Fernwaffen über die heimtückische Fallenjagd bis hin zum Fischfang nehmen wir verschiedenste Jagd- und Fangmethoden ins Visier.
- Mo., Di., 30. u. 31. Oktober, 13:30 - 16:30 Uhr, Einbaum fahren: Auf dem Museumsteich und Speerschleuderwerfen wie Jäger der Eiszeit.
- Allerheiligen Mi., 1. Oktober 10 - 18 Uhr (Ent)Führungen in die Steinzeit: Eine Entdeckungstour zu den Rentierjägern und Pfahlbauern am Federsee.

Weitere Infos: Federseemuseum Bad Buchau, Zweigmuseum des Archäologischen Landesmuseums Baden-Württemberg, tägl. von 10 - 18 Uhr geöffnet, Tel. 07582 8350, www.federseemuseum.de

GESUNDHEIT

Gesundheitszentrum Federsee

Oktoberfesttanz im Bad Buchauer Kurzentrum

Weit über die Grenzen Bad Buchaus hinaus hat sich der wöchentliche Tanzabend seit vielen Jahren als Garant für Stimmung und gute Laune etabliert.

Ein besonderes Highlight erwartet Tanzfreunde aus der ganzen Region mit dem traditionellen Oktoberfesttanz am Mo., 25. September.

Immer montags lädt das Bad Buchauer Kurzentrum zum Tanz und ist damit aus dem wöchentlichen Veranstaltungskalender in und um Bad Buchau nicht mehr wegzudenken. Musikgruppen aus der Region, wie die Trollys, die Amorados und viele weitere Stimmungsgaranten sorgen wöchentlich für einen gut gefüllten „großen Saal“ im Kurzentrum. Das musikalische Repertoire reicht dabei von Evergreens über Schlager bis hin zu den neuesten Hits. Selbstverständlich ist auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Die Bewirtung erfolgt durch das eingespielte Team des Bad Buchauer Kurzentrums.

Am letzten Montag im September wartet das Veranstaltungsteam mit einem besonderen Highlight auf. Die Trollados, eine musikalische Verschmelzung aus den Buchauer Trollys und den

Schussenrieder Amorados, werden ein buntes Feuerwerk ihres Könnens zum Besten geben. Von volkstümlichen über moderne bis hin zu alpenländischen Rhythmen werden die Trollados für die ganz besondere Oktoberfest-Stimmung sorgen.
Termin: Mo., den 25. September, 19:30 - 23:30 Uhr

Abendkasse: 5,00 EUR, inkl. 1,00 EUR Getränkegutschein

KURSEELSORGE

Sprechzeiten: Diakon Hirschle (kath.): Mittwoch 17 - 18:45 Uhr (Federseeklinik), Donnerstag 16 - 18 Uhr (Schlossklinik) und nach Vereinbarung. Tel. 07583 91412 oder 0171 3655322.

Sprechzeiten: Pfarrerin Kleih (ev.):
Mittwoch 16 - 18 Uhr (Schlossklinik), Donnerstag 16 - 18 Uhr (Federseeklinik) und nach Vereinbarung. Tel. 07582 800 1474.

Der Sommer geht zu Ende...

Liebe Kur- und Feriengäste, liebe Buchauer, wenn wir in unsere Landschaft hinausschauen, dann stellen wir fest, dass der Sommer unaufhaltsam zu Ende geht.

© Pfarrei Otterswang

Ein Teil der Ernte ist schon eingebracht, das Obst hängt reif an den Bäumen und in unseren Gärten reift das Herbstgemüse heran.
Ein Stück Dankbarkeit steigt da in uns empor. Dankbarkeit, dass unsere Vorratsräume wieder voll werden und der Winter somit getrost kommen kann. Dankbar auch, dass wir im ländlichen Raum dieses Wachsen und Gedeihen sehen und erleben dürfen. Nicht wie heutzutage in den Großstädten wo den Menschen oft gar nicht mehr bewusst ist, wo all dieses Essen, das wir auf den Tisch bekommen auch herkommt. Da wächst das Obst schon in den Gläsern, das Gemüse gedeiht in den Blechbüchsen und die Milch kommt nicht von der Kuh, sondern aus der Tetra-Packung. Sind wir doch dankbar, dass uns das hier um den Federsee nicht passieren kann.
Dankbar gegenüber wem?
Die Frage kann heutzutage nicht mehr ganz so einfach beantwortet werden. Dankbar gegenüber unserem eigenen Können? Dankbar den Maschinen, die uns die Arbeit erleichtern? Ich denke dankbar gegenüber den Menschen, die Nahrungsmittel anbauen, pflegen und ernten. Dankbar den Menschen, die sie für uns zubereiten.
Doch wenn wir die Umweltkatastrophen jährlich bei uns und in der Welt sehen, ob Dürre oder Überschwemmung, Hagel oder Sturm, dann spüren wir, dass bei all dem Schrecklichen und Verheerenden noch einer da ist: Gott, der auch alles wieder zum Guten lenkt. Ihm vergessen wir immer öfters zu danken.
Bei all dem, was der Mensch durch seine Arbeit und sein Wissen vollbringt, spüren wir bei diesen Naturgewalten wie klein und hilflos wir Menschen letztendlich sind.
Seien wir Gott dankbar, dass wir jeden Tag etwas zu essen haben, dass wir nicht hungern und dürsten müssen. Äußern wir das ruhig als Christen auch ganz öffentlich durch ein Tischgebet, wo diese Dankbarkeit zum Ausdruck kommt, auch wenn wir es leise in unseren Herzen beten. Pflegen wir diese Form der Dankbarkeit und geben sie auch weiter an die kommenden Generationen. Zu dieser Dankbarkeit, dass es uns gut geht und dass wir zu essen und trinken haben, gehört aber auch das Teilen. Teilen mit denen, die weniger oder gar nichts haben. Sei es vor unserer Haustür oder in fernen Ländern. Teilen ist ein Grundpfeiler des christlichen Glaubens. Immer schon wurde geteilt, was wir Menschen zum Leben brauchen – Nahrung und Kleidung. Ja es war und ist ein Erkennungszeichen der Christen und es ist ein Werk der Barmherzigkeit, in dem Gott sichtbar wird für uns Menschen. Hoffentlich auch in Zukunft.
Auch heute noch bringen Christen ihre Dankbarkeit über den Reichtum der Gaben auf vielfältige Art und Weise zum Ausdruck. Zum Beispiel im nahe gelegenen Otterswang legen Jahr für Jahr fleißige Hände einen Erntedankteppich. Immer neue Motive aus der Bibel oder aus dem Glauben – eine Mondsichelmadonna (s. Bild unten). Machen Sie gegen Ende September (s. Presse) eine Radtour (ca. 14 km) dort hin und bewundern und meditieren Sie den neuen Teppich. Auch dies ist ein Zeichen der Dankbarkeit.
Ein Grüß Gott
Ihr
Diakon Hans-Jürgen Hirschle

VERANSTALTUNGSKALENDER

Veranstaltungskalender September / Oktober

Mittwoch, 20. September
8 Uhr, Seniorenfahrt zum Bregenzerwald, Besuch der Alpenkäse-Sennerei Bezau und Besichtigung einer Imkerei mit Schaubrennerei, mit dem Busunternehmen Diesch. Reisepreis: 58,00 EUR inkl. Führung & Verkostung & deftige Kässpätzle beim Käsewirt. Rückkunft ca. 19 Uhr (Personalausweis erforderlich). Reservierung bei der Diesch GmbH, Tel. 07582 93160 oder über die Tourist-Information Bad Buchau, Tel. 07582 9336-0.
19 Uhr, Gottesdienst in der Hauskapelle der Federseeklinik (Bitte Aushang beachten).

Donnerstag, 21. September
15:30 Uhr, Führung zum Federsee, mit einem Mitarbeiter des NABU-Naturschutzzentrums. Treffpunkt: Naturschutzzentrum. Kostenbeitrag 5,00 EUR, mit Gutschein Ermäßigung.
19:30 Uhr, Hobby-Treff – Kreativ-Workshop im Haus des Gastes: z. B. Filzen, Töpfern, u.v.m. Unter der fachkundigen Anleitung des Bastel-Teams entstehen dekorative Mitbringsel für Zuhause. Teilnahme mit Gutschein kostenlos. Lediglich verwendete Materialien sind zu bezahlen.

Freitag, 22. September
19 Uhr, Stadtrundgang mit Jörg Schmid. Dauer ca. 45 Min. Treffpunkt Tourist-Information. Teilnahme 2,00 EUR, mit Gästekarte 1,00 EUR.
19:30 Uhr, Kurkonzert mit der Stadtkapelle Bad Buchau und Vorstellung der neuen Uniform, im Kurzentrum.

Samstag, 23. September

8 Uhr, Ludwigsburg weltgrößte Kürbisschau und „Blühendes Barock“, mit dem Busunternehmen Diesch. Reisepreis: 43,00 EUR inkl. Eintritt ins „Blühende Barock“. Rückkunft ca. 18:30 Uhr. Reservierung bei der Diesch GmbH, Tel. 07582 93160 oder über die Tourist-Information Bad Buchau, Tel. 07582 9336-0.

13:30 Uhr, Geführte Radtour mit Einkehrpause. Treffpunkt Tourist-Information. Rückkehr ca. 17:15 Uhr.

17 Uhr, Metzelsuppe der Narrenzunft Moorochs Bad Buchau e.V., im Vereinsheim der Narrenzunft Moorochs. Die Moorochsenküche serviert Schlachtplatte, Blut- und Leberwurst oder Kesselfleisch, jeweils mit Kraut und Brot.

Sonntag, 24. September

10 Uhr, Erntedank - Handwerker- und Selbstvermarktertag auf der Bachritterburg Kanzach. Es gelten die regulären Eintrittspreise.

11 Uhr, Metzelsuppe der Narrenzunft Moorochs Bad Buchau e.V., im Vereinsheim der Narrenzunft Moorochs. Die Moorochsenküche serviert Schlachtplatte, Blut- und Leberwurst oder Kesselfleisch jeweils mit Kraut und Brot.

14 - 16 Uhr, Gedenkraum zur jüdischen Geschichte geöffnet. Der Eingang befindet sich neben dem Haus des Gastes.

17 Uhr, Konzert mit den Wolgakosaken, in der Evangelischen Kirche.

Montag, 25. September

19 Uhr, Diashow Nepal mit Werner Höschele, in der Dachklause im Haus des Gastes.

19:30 Uhr, Oktoberfest-Tanz mit den „Trollados“, im Kurzentrum.

Dienstag, 26. September

8 Uhr, Ausfahrt zu Ritter Sport Waldenbuch & Betz Modewerke, mit dem Busunternehmen Diesch. Reisepreis: 33,00 EUR inkl. Mittagessen und Kaffee. Rückkunft ca. 17:30 Uhr. Reservierung bei der Diesch GmbH, Tel. 07582 93160 oder über die Tourist-Information Bad Buchau, Tel. 07582 9336-0.

Hotel-Zimmer-Frühstück
Inhaber: E. Rodriguez
★★★G
Moorbadstuben
Schussenriederstr. 30 · 88422 Bad Buchau
Telefon 0 75 82 - 21 77
Übernachtung mit Frühstücksbuffet
ab 37 € p.P. im DZ / ab 48 € im EZ
SCHNÄPPCHEN
3 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet
+ 3x Therme 134,50 € p.P. im DZ
www.moorbadstuben.de

Krankengymnastik · Massage · Lymphdrainage · Fußpflege · u.v.m.
NEURALTHERAPIE
Physiotherapie
Udo Ehlhardt
Heilpraktiker
Schussenrieder Str. 28 · Bad Buchau · ☎ 07582/2409
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.30 - 11.30 Uhr · 13.30 - 18.30 Uhr
Hausbesuche im gesamten Federseeraum
Behandlungen auf Voranmeldung für Einheimische und Kurgäste.
Termine frei!
CHIROPRAKTIK • OSTEOPATHISCHE TECHNIKEN

Angelika Weiss
Heimfrisör
Haarpflege - Schnitt - Farbe
Bad Buchau Tel.: 07582-1515
Handy: 01715479488
Bitte telefonische Terminvereinbarung

19:30 Uhr, Hobby-Treff – Kreativ-Workshop im Haus des Gastes: z. B. Filzen, Töpfern, u.v.m. Unter der fachkundigen Anleitung des Bastel-Teams entstehen dekorative Mitbringsel für Zuhause. Teilnahme mit Gutschein kostenlos. Lediglich verwendete Materialien sind zu bezahlen.

Mittwoch, 27. September

19 Uhr, Gottesdienst in der Hauskapelle der Federseeklinik (Bitte Aushang beachten).

19:30 Uhr, Benefizkonzert der Geschwister Alexandra und Anita Hofmann, in der Stiftskirche. Es gibt Karten im Vorverkauf bei der Tourist-Information Bad Buchau, Tel. 07582 9336-0 oder bei der Kreissparkasse in Uttenweiler, Tel. 07351 570-4701. Der Eintrittspreis im Vorverkauf beträgt 28,00 EUR, an der Abendkasse 30,00 EUR.

Donnerstag, 28. September

15:30 Uhr, Führung zum Federsee, mit einem Mitarbeiter des NABU-Naturschutzzentrums. Treffpunkt: Naturschutzzentrum. Kostenbeitrag 5,00 EUR, mit Gutschein Ermäßigung.

19:30 Uhr, Hobby-Treff – Kreativ-Workshop im Haus des Gastes: z. B. Filzen, Töpfern, u.v.m. Unter der fachkundigen Anleitung des Bastel-Teams entstehen dekorative Mitbringsel für Zuhause. Teilnahme mit Gutschein kostenlos. Lediglich verwendete Materialien sind zu bezahlen.

Freitag, 29. September

18 Uhr, Kulinarische Stadtführung – Bad Buchau erleben und genießen. Erleben Sie eine kulinarische Stadtführung in Bad Buchau, die die Geschichte der Stadt lebendig werden lässt und kosten Sie köstliche, regionale Gerichte. Eine Anmeldung ist erforderlich, der Kostenbeitrag ist 30,00 EUR pro Person. Treffpunkt ist an der Tourist-Information.

Samstag, 30. September

9 Uhr, Ausfahrt zur Hengstparade auf dem Landesgestüt in Marbach, mit dem Busunternehmen Diesch. Reisepreis: 52,00 EUR inkl. Eintritt Hengstparade mit nummerierten Sitzplätzen. Rückkunft ca. 18:30 Uhr. Reservierung bei der Diesch GmbH, Tel. 07582 93160 oder über die Tourist-Information Bad Buchau, Tel. 07582 9336-0.

10 – 18 Uhr, Reisecen e. V. und Freunde – Burgbelebung auf der Bachritterburg Kanzach. Es gelten die regulären Eintrittspreise.

13:30 Uhr, Geführte Wanderung mit Einkehrpause. Treffpunkt Tourist-Information. Rückkehr ca. 17:15 Uhr.

15 Uhr, Themenführung „Stift Buchau“. Bei dieser Führung begleitet Sie Maximiliana (alias Charlotte Mayenberger) durch die Stiftsgebäude und berichtet über das Leben im Freiweltlichen Damenstift Buchau. Teilnahme 3,00 EUR, mit Gästekarte 2,00 EUR, Treffpunkt am Portal der Schlossklinik. Anmeldung in der Tourist-Information erforderlich.

Sonntag, 1. Oktober

9 Uhr, Birdwatch Day: Vogelbeobachtung am Federsee, mit einem Mitarbeiter des NABU-Naturschutzzentrums. Treffpunkt: Naturschutzzentrum. Kostenbeitrag 5,00 EUR, mit Gutschein Ermäßigung.

10:30 Uhr, Kurkonzert mit der Musikkapelle Tiefenbach, im Kurzentrum.

10 - 18 Uhr, Reisecen e. V. und Freunde – Burgbelebung auf der Bachritterburg Kanzach. Es gelten die regulären Eintrittspreise.

14 - 16 Uhr, Gedenkraum zur jüdischen Geschichte geöffnet. Der Eingang befindet sich neben dem Haus des Gastes.

Montag, 2. Oktober
10 - 18 Uhr, Reisecen e. V. und Freunde – Burgbelebung auf der Bachritterburg Kanzach. Es gelten die regulären Eintrittspreise.
16 Uhr, Führung zur jüdischen Geschichte mit Charlotte Mayenberger. Treffpunkt Tourist-Information. Teilnahme 3,00 EUR, mit Gästekarte 2,00 EUR.
19:30 Uhr, Tanz mit „Obstler“, im Kurzentrum.

Dienstag, 3. Oktober (Tag der dt. Einheit)
10 - 18 Uhr, Reisecen e. V. und Freunde – Burgbelebung auf der Bachritterburg Kanzach. Es gelten die regulären Eintrittspreise.
14 - 16 Uhr, Gedenkraum zur jüdischen Geschichte geöffnet. Der Eingang befindet sich neben dem Haus des Gastes.
19:30 Uhr, Kino im Kurzentrum, Film: „Die Schöne und das Biest“ Eintritt: 6,00 EUR

Mittwoch, 4. Oktober
19 Uhr, Gottesdienst in der Hauskapelle der Federseeklinik (Bitte Aushang beachten).

Donnerstag, 5. Oktober
15:30 Uhr, Themenführung zum Federsee: „Vogelzug: Goodbye Deutschland“, mit einem Mitarbeiter des NABU-Naturschutzzentrums. Treffpunkt: Naturschutzzentrum. Kostenbeitrag 5,00 EUR, mit Gutschein Ermäßigung.
16 Uhr, Gästebegrüßung im Haus des Gastes. In gemütlicher Runde bei Most und Brezeln präsentieren Ihnen die Mitarbeiter der Tourist-Information einen Film über Bad Buchau und geben wichtige Tipps und Hinweise für Ihren Kur- oder Urlaubsaufenthalt. Teilnahme kostenlos.
19:30 Uhr, Hobby-Treff – Kreativ-Workshop im Haus des Gastes: z. B. Filzen, Töpfern, u.v.m. Unter der fachkundigen Anleitung des Bastel-Teams entstehen dekorative Mitbringsel für Zuhause. Teilnahme mit Gutschein kostenlos. Lediglich verwendete Materialien sind zu bezahlen.

Freitag, 6. Oktober
16 Uhr, Stadtrundgang mit Charlotte Mayenberger. Dauer ca. 45 Min. Treffpunkt Tourist-Information. Teilnahme 2,00 EUR, mit Gästekarte 1,00 EUR.

Samstag, 7. Oktober
8 Uhr, Ausfahrt nach Freiburg mit Stadtführung, mit dem Busunternehmen Diesch. Reisepreis: 42,00 EUR inkl. Stadtführung. Rückkunft ca. 19 Uhr. Reservierung bei der Diesch GmbH, Tel. 07582 93160 oder über die Tourist-Information Bad Buchau, Tel. 07582 9336-0.
10 - 18 Uhr, More Majorum – Burgbelebung auf der Bachritterburg Kanzach & Metzelsuppe in der Burgschänke. Es gelten die regulären Eintrittspreise.
13:30 Uhr, Geführte Wanderung mit Einkehrpause. Treffpunkt Tourist-Information. Rückkehr ca. 17:15 Uhr.
19:00 Uhr, Konzert der „Jungen Philharmonie Oberschwaben“, im Kurzentrum. Junge Musiker von Tuttlingen bis Wangen und von Ulm bis Lindau kommen zusammen, um sich unter professioneller Anleitung große Werke des Orchesterrepertoires zu erarbeiten. Karten sind im Vorverkauf für 18,00/10,00 EUR bei der Tourist-Information Bad Buchau, Tel. 07582 9336-0 und an der Abendkasse für 20,00/12,00 EUR erhältlich.

Sonntag, 8. Oktober
10 - 18 Uhr, More Majorum – Burgbelebung auf der Bachritterburg Kanzach & Metzelsuppe in der Burgschänke. Es gelten die regulären Eintrittspreise.
10:30 Uhr, Kurkonzert mit der Stadtkapelle Bad Buchau, im Kurzentrum.
14 - 16 Uhr, Gedenkraum zur jüdischen Geschichte geöffnet. Der Eingang befindet sich neben dem Haus des Gastes.

Montag, 9. Oktober
19 Uhr, Vortrag „Auf den Spuren der Hildegard von Bingen“ mit dem Thema: Gesundheit ist essbar. In der Dachklause des Haus des Gastes Bad Buchau. Der Eintritt beträgt 5,00 EUR pro Person. Dauer ca. 1,5 Stunden.
19:30 Uhr, Tanz mit „D`Lauser“, im Kurzentrum.

Dienstag, 10. Oktober
16 Uhr, Führung in der Stiftskirche. Treffpunkt ist an der Stiftskirche Bad Buchau. Der Eintritt ist frei.
19:30 Uhr, Hobby-Treff – Kreativ-Workshop im Haus des Gastes: z. B. Filzen, Töpfern, u.v.m. Unter der fachkundigen Anleitung des Bastel-Teams entstehen dekorative Mitbringsel für Zuhause. Teilnahme mit Gutschein kostenlos. Lediglich verwendete Materialien sind zu bezahlen.

Mittwoch, 11. Oktober
19 Uhr, Singen mit Klara – heiteres Volksliedersingen für jedermann in der Federseestube der Federseeklinik. Eintritt frei.
19 Uhr, Gottesdienst in der Hauskapelle der Federseeklinik (Bitte Aushang beachten).

Donnerstag, 12. Oktober
15:30 Uhr, Führung zum Federsee, mit einem Mitarbeiter des NABU-Naturschutzzentrums. Treffpunkt: Naturschutzzentrum. Kostenbeitrag 5,00 EUR, mit Gutschein Ermäßigung.
19:30 Uhr, Hobby-Treff – Kreativ-Workshop im Haus des Gastes: z. B. Filzen, Töpfern, u.v.m. Unter der fachkundigen Anleitung des Bastel-Teams entstehen dekorative Mitbringsel für Zuhause. Teilnahme mit Gutschein kostenlos. Lediglich verwendete Materialien sind zu bezahlen.

Freitag, 13. Oktober
16 Uhr, „Geschichte von Stadt und Stift – Bad Buchau kennenlernen“, in einem spannenden Bildvortrag wird die Entwicklung der Stadt Bad Buchau von der Eiszeit bis zur heutigen modernen Badestadt vorgestellt. Dauer ca. 45 Min. Treffpunkt Rezeption der Schlossklinik. Referent: Alfred Angele, Teilnahme 2,00 EUR , mit Gästekarte 1,00 EUR.
19:30 Uhr, Lesung „Freitag der 13.“ mit Paul Sägmüller, in der Bachritterburg Kanzach. Es gelten die regulären Eintrittspreise.

Samstag, 14. Oktober
8 Uhr, Ausfahrt zum Säntis – Appenzell/Schweiz, mit dem Busunternehmen Diesch. Reisepreis: 37,00 EUR. Rückkunft ca. 19 Uhr. Reservierung bei der Diesch GmbH, Tel. 07582 93160 oder über die Tourist-Information Bad Buchau, Tel. 07582 9336-0.
10 - 18 Uhr, Küchenmeisterey anno 2017 - Burgbelebung auf der Bachritterburg Kanzach mit Schwerpunkt Kochen und Küche im 13. und 14. Jahrhundert. Es gelten die regulären Eintrittspreise.
13:30 Uhr, Geführte Wanderung mit Einkehrpause. Treffpunkt Tourist-Information. Rückkehr ca. 17:15 Uhr.

Sonntag, 15. Oktober
10 - 18 Uhr, Küchenmeisterey anno 2017 - Burgbelebung auf der Bachritterburg Kanzach mit Schwerpunkt Kochen und Küche im 13. und 14. Jahrhundert. Es gelten die regulären Eintrittspreise.
14 - 16 Uhr, Gedenkraum zur jüdischen Geschichte geöffnet. Der Eingang befindet sich neben dem Haus des Gastes.
17 Uhr, Konzert des Städteorchesters Riedlingen – Bad Saulgau – Bad Buchau, im Kurzentrum.

Montag, 16. Oktober
19:30 Uhr, Tanz mit den „Amorados“, im Kurzentrum.

Dienstag, 17. Oktober
19:30 Uhr, Hobby-Treff – Kreativ-Workshop im Haus des Gastes: z. B. Filzen, Töpfern, u.v.m. Unter der fachkundigen Anleitung des Bastel-Teams entstehen dekorative Mitbringsel für Zuhause. Teilnahme mit Gutschein kostenlos. Lediglich verwendete Materialien sind zu bezahlen.
19:30 Uhr, Kino im Kurzentrum, Film: „Die Hütte – ein Wochenende mit Gott“, Eintritt: 6,00 EUR

Mittwoch, 18. Oktober
19 Uhr, Gottesdienst in der Hauskapelle der Federseeklinik (Bitte Aushang beachten).

Donnerstag, 19. Oktober
15:30 Uhr, Führung zum Federsee, mit einem Mitarbeiter des NABU-Naturschutzzentrums. Treffpunkt: Naturschutzzentrum. Kostenbeitrag 5,00 EUR, mit Gutschein Ermäßigung.
19:30 Uhr, Hobby-Treff – Kreativ-Workshop im Haus des Gastes: z. B. Filzen, Töpfern, u.v.m. Unter der fachkundigen Anleitung des Bastel-Teams entstehen dekorative Mitbringsel für Zuhause. Teilnahme mit Gutschein kostenlos. Lediglich verwendete Materialien sind zu bezahlen.

Freitag, 20. Oktober
16 Uhr, Stadtrundgang mit Jörg Schmid. Dauer ca. 45 Min. Treffpunkt Tourist-Information. Teilnahme 2,00 EUR, mit Gästekarte 1,00 EUR.

Samstag, 21. Oktober
13:30 Uhr, Geführte Wanderung mit Einkehrpause. Treffpunkt Tourist-Information. Rückkehr ca. 17:15 Uhr.

Sonntag, 22. Oktober
10 Uhr, Familiensonntag – Die kleine Geschichte vom Feuermachen auf der Bachritterburg Kanzach. Es gelten die regulären Eintrittspreise.
10:30 Uhr, Kurkonzert mit der Musikkapelle Betzenweiler, im Kurzentrum.
14 - 16 Uhr, Gedenkraum zur jüdischen Geschichte geöffnet. Der Eingang befindet sich neben dem Haus des Gastes.
17 Uhr, Schlosskonzert mit „Capella Vocalis“, im Goldenen Saal des Schlosses. Karten sind im Vorverkauf in der Tourist-Information, Tel. 075825 9336-0 erhältlich.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE

Stiftskirche St. Cornelius und Cyprianus

Öffnungszeiten: Dienstag von 8:30 Uhr - 10:00 Uhr und 14:30 Uhr - 17:30 Uhr
Mittwoch von 8:30 Uhr - 11:30 Uhr und 14:30 Uhr - 17:30 Uhr
Donnerstag von 8:30 Uhr - 11:30 Uhr
Freitag von 8:30 Uhr - 11:30 Uhr und 14:30 Uhr - 17:30 Uhr
Telefon 0 75 82 / 9 12 00,
Fax 0 75 82 / 9 12 01
E-Mail: stiftskirchebuchau@t-online.de
www.stiftskirche-badbuchau.de

Sonntag, 24. September
- Caritas-Sonntag-
10:15 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 1. Oktober
- Erntedankfest -
10:15 Uhr Eucharistiefeier

Katholischer Frauenbund
Ährenstraußverkauf
Der Kath. Frauenbund verkauft am Sonntag, den 1. Oktober vor dem Gottesdienst um 10:15 Uhr an der Stiftskirche wieder die beliebten selbstgemachten Ährensträuße.

Rosenkranzgebet
Der Kath. Frauenbund lädt zum Rosenkranzgebet am Montag, den 2. Oktober um 18:30 Uhr in die Wuhrkapelle ein.

St. Peter und Paul in Kappel

Telefon 0 75 82 / 9 12 00

Samstag, 23. September
18:30 Uhr Vorabendmesse zum Caritas-Sonntag

Sonntag, 24. September
Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit

Samstag, 30. September
- Erntedankfest -
18:30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 1. Oktober
Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit

Katholischer Frauenbund
Ährenstraußverkauf
Der Kath. Frauenbund verkauft am Samstag, den 30. September vor dem Gottesdienst um 18:30 Uhr in Kappel wieder die beliebten selbstgemachten Ährensträuße.

Johannes der Täufer in Dürnau

Telefon 0 75 82 / 9 12 00

Samstag, 23. September
18:30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 24. September
Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit

Sonntag, 1. Oktober
9 Uhr Eucharistiefeier

Mariä Himmelfahrt in Kanzach

Telefon 0 75 82 / 9 12 00

Sonntag, 24. September
- Erntedankfest -
10:15 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 1. Oktober
Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit

Gebetsabend Tauchstunde
Am **Fr., 22. September** findet um 19:30 Uhr in der Kirche in Kanzach der Gebetsabend „Tauchstunde“ statt.
Pfarrer Klaus Wolfmaier wird einen Impuls zum Thema „Mehr Ranft in deinem Leben“ halten.
Es ergeht herzliche Einladung

Regelmäßige Termine und Treffen

- Kreuzbundgruppe - Selbsthilfegruppe Helfergemeinschaft für Suchtkranke und deren Angehörige - jeweils donnerstags um 19:30 Uhr 14-täglich (in den ungeraden Kalenderwochen) im

Bischof-Sproll-Haus, Weiherstraße 43. Kontakt: Frau Fischer, Tel. 07582 8104

Achtung: Bei jedem 2. Termin treffen sich **nur die Frauen** (Beginn in der 11. Kalenderwoche)

- Cyprianus-Chor: Chorprobe jeweils dienstags von 19:30 bis 21:00 Uhr im Bischof-Sproll-Haus
- Stiftschor: Chorprobe jeweils freitags von 19:45 bis 21:15 Uhr im Bischof-Sproll-Haus
- Mütter beten: jeden Montag von 17:15 bis 18:15 Uhr im Pfarrhaus (Pfarrsaal)
- Hospizgruppe Federsee: Die Hospizgruppe begleitet Schwerstkranke und Sterbende und ihre Angehörigen; zu Hause wie auch im Seniorenheim. Einsatzleitung: Tel. 0152 04538538 und Roswitha Blender, Tel. 07582 631

Gottesdienste im Kreiskrankenhaus Riedlingen

Wir möchten darauf aufmerksam machen, dass jeden Sonntag
in der Kapelle im Kreiskrankenhaus Riedlingen um 18:30 Uhr eine Messe oder eine Wort-Gottes-Feier angeboten wird.

Frauengymnastik des Kath. Frauenbundes Bad Buchau

Frauengymnastik des Kath. Frauenbundes unter der Leitung einer Physiotherapeutin der Federseeklinik. Montags, 19:30 - 20:30 Uhr in der Sporthalle der Federseeklinik.

Benefizkonzert der Geschwister Hofmann

Die Geschwister Hofmann geben am Mittwoch, den 27. September um 19:30 Uhr ein Benefizkonzert zugunsten des Schulprojektes von Pater Joy /Indien in der Stiftskirche in Bad Buchau.
Es gibt noch Karten im Vorverkauf bei der Touristinfo Bad Buchau 07582 93360. Der Eintrittspreis im Vorverkauf beträgt 28,00 EUR, an der Abendkasse 30,00 EUR.

Offener Kreis lädt Trauernde ein

Die Seelsorgeeinheit Federsee bietet einen offenen Trauerkreis an, der am Fr., 29. September von 15 - 17 Uhr im Bischof-Sproll-Haus in Bad Buchau (Weiherstraße 43) stattfindet.
Der Kreis möchte Trauernden die Gelegenheit geben, in geschütztem Rahmen und mit anderen Betroffenen über Themen ins Gespräch zu kommen, die sie auf ihrem Trauerweg beschäftigen. Jeder Mensch macht persönliche, ganz individuelle Trauer-Erfahrungen und muss seinen Weg finden und gehen. Da ist es hilfreich, sich mit anderen über seine Gedanken, Gefühle und Erfahrungen auszutauschen. Dekanatsreferent Björn Held wird den Kreis leiten und dabei helfen, die unterschiedlichsten Aspekte der Trauer und die damit verbundenen Aufgaben und Herausforderungen in den Blick zu nehmen.
Es sind alle Menschen herzlich willkommen, unabhängig von Konfession und Wohnsitz. Ganz gleich, ob der Trauerfall noch nicht so lange oder schon vor Jahren eingetreten ist.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Das Angebot ist kostenlos. Bei Fragen kann man sich wenden an Ulrike Bledt (07582 1232), Petra Lutz (07582 2835) oder an das katholische Dekanatsbüro (07351 182130).

Vortrag von Torsten Hartung am Mi., 4. Oktober um 19 Uhr in der Kirche in Kappel

Die Seelsorgeeinheit Federsee lädt alle Firmlinge, Jugendliche und Erwachsene zu einem ganz besonderen Vortrag unter dem Thema „Vom Mörder zum Menschenretter“ von Torsten Hartung ein.
Ein Mann, der einen der größten Autoschieberringe Europas aufzog und in 18 Monaten Luxusautos für knapp 11 Millionen Euro klaute, der mit der Russenmafia Geschäfte macht und schließlich zum Mörder wird, erzählt wie er im Gefängnis zu Glück, Glaube und Freiheit gefunden hat.
Der Vortrag findet am Mittwoch, 4. Oktober um 19 Uhr in der Kirche in Kappel statt!

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

Bürozeiten: Do. 9:00 - 12:00 Uhr
Telefon: 0 75 82 / 23 24, Fax 0 75 82 / 92 62 90
E-Mail: pfarramt@evkirche-badbuchau.de
www.evkirche-badbuchau.de

Gottesdienste

Sonntags und feiertags ist Gottesdienst um 10 Uhr in der evangelischen Kirche, Karlstraße 13, in der Regel am ersten Sonntag im Monat als Abendmahlgottesdienst. Wir freuen uns über jeden, der mit uns feiert.

Kindergottesdienst

Während der Schulzeit ist sonntags Kindergottesdienst. Beginn ist gemeinsam mit dem Erwachsenengottesdienst um 10 Uhr in der Kirche.

Sonntag, 24. September – 15. Sonntag nach Trinitatis

10 Uhr Predigtgottesdienst (Pfarrer Markus Lutz); Predigttext: Lukas 18,28-30 („Der Lohn der Nachfolge“).

Sonntag, 1. Oktober – Erntedankgottesdienst

10 Uhr Familiengottesdienst mit Vorstellung der Konfi3+4-Kinder (Pfarrer Markus Lutz); musikalische Gestaltung Kirchenchor. Gerne können Gaben für den Erntedankaltar, am besten bis Freitagvormittag, in die Kirche gebracht werden.

Sonntag, 8. Oktober – 17. Sonntag nach Trinitatis

10 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Pfarrer Markus Lutz); Predigttext: Markus 9,17-29 („Ich glaube, hilf meinem Unglauben“).

Sonntag, 15. Oktober – 18. Sonntag nach Trinitatis

10 Uhr Gottesdienst zum Männersonntag mit ökumenischem Kanzeltausch (Pfarrer Markus Lutz mit Team; Pfarrer Martin Dörflinger wird predigen); anschließend gibt es ein Weißwurstfrühstück im Evangelischen Gemeindehaus

Gottesdienst im Marienheim

Mittwoch, 27. Oktober, 16 Uhr Predigtgottesdienst

Veranstaltungen

Diakonieladen „Ansichtssache

Die „Ansichtssache - Einkaufen für einen guten Zweck“, Bad Buchau, Schussenrieder Straße 27 (Tel. 0157 80994725), ist wieder zu den üblichen Zeiten geöffnet, von Di. bis Sa. morgens von 10 - 12:30 Uhr, Di., Do. und Fr. auch nachmittags von 14 - 17:30 Uhr.

Infoabend Konfi3+4 – Donnerstag, 21. September

Am Do., 21. September um 19 Uhr sind die Eltern aller 3.- und 4.-Klässler, die den evang. Religionsunterricht besuchen, zum Infoabend über Konfi3+4 eingela-

den. Bei Konfi 3+4 sollen die Kinder ihrem Alter gemäß mit Kirche, der Gemeinde vor Ort und dem christlichen Glauben vertraut gemacht werden. Es wäre schön, wenn möglichst alle in Frage kommenden Kinder teilnehmen würden.

Konzert mit den Wolga Kosaken – Sonntag, 24. September
Am So., den 24. September findet um 17 Uhr in unserer Kirche ein Konzert mit den Wolga Kosaken statt. Als einziger Kosakenchor begeistern die Wolga Kosaken nicht nur mit ihren Stimmen, sondern auch mit ihrem Balalaika-Ensemble. Der Eintritt kostet im Vorverkauf 15,00 EUR, an der Abendkasse 17,00 EUR. Der Eintritt für Jugendliche kostet 8,00 EUR. Vorverkauf bei Buchlädele Lutz (s.a. ausführlichen Artikel).

Regelmäßige Termine

Wöchentliche Veranstaltungen während der Schulzeit (im ev. Gemeindehaus, Karlstraße 24).

montags	14 Uhr Seniorenturnen
mittwochs	9:30 Uhr Spielgruppe
	14:30 Uhr Konfirmanden
donnerstags	20 Uhr Kirchenchor
freitags	9:30 Uhr Spielgruppe

Öffentliche Bücherei
(ev. Gemeindehaus, Karlstraße 24):
Die Bücherei ist werktags von 9:30 - 16:30 Uhr geöffnet.

Gemeindehaus zu vermieten
Alle Räume des evangelischen Gemeindehauses, inklusive Beamer, können für Feiern o. Ä. gemietet werden. Weitere Informationen bei Daniel Zerdak, Tel. 07582 1429.

Kirchenkonzert mit den Wolga-Kosaken

An den Ufern der Wolga – unter diesem Motto steht das festliche Konzert mit dem Ensemble der Wolga-Kosaken am So., 24. September um 17 Uhr in der Evangelischen Kirche Bad Buchau.

Wolga-Kosaken im Konzert

Mit grandioser Stimmgewalt, tiefschwarzen Bässen und klaren Tenören sowie virtuosen Instrumental-Solisten, präsentieren die Wolga-Kosaken ein ausgewähltes Programm aus dem reichen Schatz russischer Lieder. Flüchtlinge, die dem Schrecken der Revolution und seine Folgen in der Sowjetunion entkommen konnten, gründeten im Exil Chöre.
So bewahrten sie die Gesänge ihrer orthodoxen Kirche und vor allem die alten Legenden und Volkslieder ihrer Heimat vor dem Vergessen und schufen sich damit ein wichtiges Stück Heimat in der Fremde.
Einer dieser großen Chöre war der Wolga-Kosaken-Chor, der 1933 im Exil gegründet, seitdem ununterbrochen auf den Bühnen und in den Kirchen Europas Gastspiele gab. Sie behielten eine Besonderheit bis heute bei: Die Wolga-Kosaken sind die Einzigen, die seit jeher ihr Publikum nicht nur durch die eindrucksvolle Kraft ihrer Stimmen, sondern auch durch die virtuose Beherrschung der typisch russischen Instrumente Prim-Balalaika, Alt-Balalaika, Domra und Bass-Balalaika zu begeistern wussten.
In den 70-er Jahren wurde der große Chor zu einem Ensemble umgebildet. Die Leitung liegt seit Jahren in den bewährten Händen von Alexander Petrow der auch mit erklärenden Worten in Deutscher Sprache durch das Programm führt.
Als großer Chor und als Ensemble haben die Wolga-Kosaken die Welt bereist und auf allen Kontinenten ihr Können unter Beweis gestellt.
Mächtige Stimmen werden Sie in das alte Russland entführen: Russische Gesänge der orthodoxen Kirche und Volkslieder, Chor und Sologesang sowie Balalaikaklänge offenbaren Ihnen die „Russische Seele“. Unter anderem sind Werke folgender Komponisten im Repertoire des Chores (in russischer Sprache): Rimskij Korsakov (1844–1908), Dimitrij Bortnjanskij (18 Jhd.), Gavriil Lomakin (1811–1885), Aleksej Lvov (1799–1875), A. Fateev (19. Jhd) und A. Kastalskij (1896–1926).
Darüber hinaus erklingen beliebte Volkslieder und Instrumentalstücke: Abendglocken, Eintönig erklingt das Glöckchen, Schwarze Augen, Steppe ringsumher, Die 12 Räuber, Stenka Rasin, Ich bete an die Macht der Liebe u. v. m. werden diesen Abend zu einem Erlebnis machen.
Die Wolga-Kosaken sind: Maxim Kurtsberg (Tenor), Marian Majewski (Tenor), Bogdan Wolch (Tenor), A. Petrow (Bass), Wasyl Romanow (Bariton), Lutschesar Peev (Bass) und Andrey Golsky (Tenor-Knopfakkordeon).

Tickets bei: Buchlädele Lutz , Marktplatz 25, 88422 Bad Buchau
Tel: 07582 91220
Eintritt: im Vorverkauf 15,00 EUR; an der Abendkasse 17,00 EUR, Schüler 8,00 EUR.

Wir pflügen und wir streuen

1. Wir pflügen und wir streuen
Den Samen auf das Land,
Doch Wachstum und Gedeihen
Steht in des Himmels Hand:
Der tut mit leisem Wehen
Sich mild und heimlich auf
Und träuft, wenn heim wir gehen,
Wuchs und Gedeihen drauf.

Alle gute Gabe
Kommt her von Gott dem Herrn,
Drum dankt ihm, dankt
Und hofft auf ihn.

2. Er sendet Tau und Regen
Und Sonn- und Mondenschein
Und wickelt seinen Segen
Gar zart und künstlich ein
Und bringt ihn dann behende
In unser Feld und Brot:
Es geht durch unsre Hände,
Kommt aber her von Gott.

3. Was nah ist und was ferne,
Von Gott kommt alles her,
Der Strohhalm und die Sterne,
Das Sandkorn und das Meer.
Von ihm sind Büsch und Blätter
Und Korn und Obst, von ihm
Das schöne Frühlingswetter
Und Schnee und Ungestüm.

4. Er läßt die Sonn aufgehen,
Er stellt des Mondes Lauf;
Er läßt die Winde wehen
Und tut die Wolken auf.
Er schenkt uns so viel Freude,
Er macht uns frisch und rot;
Er gibt dem Viehe Weide
Und seinen Menschen Brot.
Matthias Claudius

SERVICESEITE

Öffnungszeiten der öffentlichen Einrichtungen

Rathaus Bad Buchau
Marktplatz 2, 88422 Bad Buchau,
Tel. 07582 8080, Fax 07582 80840
Mo. - Do. 8 - 12 Uhr, Fr. bis 12:30 Uhr, Mi. 14 - 18:30 Uhr

Tourist-Information
Im "Haus des Gastes", Marktplatz 6, 88422 Bad Buchau, Tel. 07582 93360,
Mo. - Fr. 9 - 12 Uhr u. 14 - 17 Uhr

Wochenmarkt
dienstags von 8 - 12 Uhr

Adelindis-Therme
Thermenweg 2, 88422 Bad Buchau, Tel. 07582 8001395, Fax 07582 8001666

Thermalbad
Mo. - Sa. 9 - 22 Uhr,
So. u. Feiertag 9 - 21 Uhr

Saunalandschaft
Mo. - Fr. 13 - 22, Sa. 11 - 22, So. u. Feiertag 11 - 21 Uhr

Wohnmobil-Wochenenddienst
Besucherzentrum Federseesteg
Sa. 10 - 12 Uhr

Öffentliche Bücherei
im evang. Gemeindehaus, Karlstraße 24,
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9:30 - 16:30 Uhr (Selbstbedienung)

Ansichtssache
"Einkaufen für einen guten Zweck" in der Schussenrieder Str. 27
Öffnungszeiten: Di. - Sa. 10 - 12:30 Uhr; Di., Do. und Fr. 14 - 17:30 Uhr

Angebotene Hilfsdienste

Ambulanter Pflegedienst / Rundumpflege zu Hause
Tel. 07583 946936 oder
0171 8989439

Arbeitsgemeinschaft Hospiz Federsee
R. Blender, Tel. 0152 04538538

Sozialstation Riedlingen
(ambulante Alten- und Krankenpflege)
Tel. 07371 932020

Gesprächskreis & Kontaktstellen pflegender Angehöriger
Tel. 07351 5005-30

Praxis für Psychotherapie und Verkehrspsychologie
Dipl.-Psychologin K. Hoerner-Maier,
Tel. 07582 91019

Nachbarschaftshilfe
Frau Heidi Steiner, Tel. 07582 9343047

Haus Regenta / Essen auf Rädern
Bad Schussenried, Tel. 07583 4050

Pflegeheim"Marienheim" Altenheimat Eichenau GmbH
Tel. 07582 932076-0

Haus mit Herz
Tagesbetreuung für Senioren
Michael Wissussek,
Tel. 07582 9328437

Prostatakrebs Selbsthilfegruppe Bad Buchau-Federsee
Hr. Beck, Tel. 07582 8416

Hebammenpraxis Claudia Haller
Tel. 07582 2578

Hebamme Nicola Rädle
Tel. 07582 926780

Familienpflege von cura familia
Frau Kraft, Kanzach,
Tel. 0151 72680599, Tel. kostenlos 0800 9791-119

Wichtige Telefonnummern

Rettungsdienst-Notarzt	112
Feuerwehr	112
Polizei	110
Polizei Bad Buchau	93070
nach Dienstschluss	07371 9380
Bauhof/Wasserversorgung Bad Buchau	07582 91821
nicht eilige Krankentransporte	07351 7777
Taxi am Federsee	07582 9399974
(Kranken-, Stadt-, Fernfahrten, Rollstuhlbeförderung)	0170 8883922
Fun-Mobil (allg. Fahrservice bis 8 Personen) 015115312291	07582 1659

Umweltecke

Aktuelle Abfuhrtermine

Papierabfuhr - blaue Tonne:
Mo., 02.10.2017, **Sa., 28.10.2017**

Gelber Sack - blaue Tonne:
Mi., 04.10.2017, Mo. , 30.10.2017

Müllabfuhr - schwarze Tonne:
Do., 05.10.2017, Mi., 18.10.2017

Grüngutabfuhr:
Mo., 16.10.2017

Öffnungszeiten Recyclingzentrum:
Di. - Do. 15 - 17 Uhr
Fr. 15 - 18 Uhr
Sa. 10 - 16 Uhr

Apothekennotdienste

Sonntag, 24. September
Kanzach Apotheke, Dürmentingen
Tel. 07371 129333

Sonntag, 1. Oktober
Schwaben Apotheke, Bad Saulgau
Tel. 07581 8138

Dienstag, 3. Oktober (Tag der dt. Einheit)
Antonius Apotheke, Bad Saulgau
Tel. 07581 7301

Sonntag, 8. Oktober
Kreuz Apotheke, Mengen
Tel. 07572 8035

Sonntag, 15. Oktober
Kur Apotheke St. Florian, Bad Buchau
Tel. 07582 3581

Sonntag, 22. Oktober
Apotheke Selbherr, Bad Saulgau
Tel. 07581 8799

Ärzte

Ärzte in Bad Buchau:
Dr. med. Wolfgang Hepp,
Arzt für Allgemeinmedizin und Badearzt,
Hofgartenstraße 4, Telefon 07582 91155

Hepp Rita, Frauenärztin,
Hofgartenstraße 4, Tel. 07582 1344
Gemeinschaftspraxis Lipke & Diemer
Dr. Werner Lipke, Facharzt für Allgemeinmedizin, Badearzt

Angelika & Wolfgang Lipke,
Fachärzte für Allgemeinmedizin

Dr. David Diemer, Facharzt für Innere Medizin, Am Kurpark 2, Tel. 07582 9326-0

Vivion Koppatsch, Fachärztin für Innere Medizin, hausärztliche Versorgung, Notfallmedizin, Palliativmedizin,
Hofgartenstraße 9, Telefon 07582 721

Schneider Christine, Fachärztin für Allgemeinmedizin, Badeärztin,
Naturheilverfahren, Chirotherapie,
Physikalische Medizin,
Schussenrieder Straße 57,
Telefon 07582 926565

Notruf-Telefon: Tel. 116117
Mo., Di. und Do. ab 18 Uhr,
Mi. ab 13 Uhr, Fr. ab 16 Uhr

Zahnärzte in Bad Buchau:
Dr. Ivo Müller, Karlstraße 18,
Telefon 07582 8700

Dr. Ralph Neher, Oralchirurgie,
Marktplatz 15, Telefon 07582 93170

I. und P. Welker, Adelindisstraße 1,
Telefon 07582 758

Zahnärztlicher Notdienst:
0180 5911650

Impressum:

Herausgeber: Bürgermeister der Gemeinden Allmannsweiler, Dürnau, Kanzach und der Stadt Bad Buchau.
Druck und Verlag: NUSSBAUM *MEDIEN* Weil der Stadt GmbH & Co.KG,
Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 525-0, Fax 07033 2048.
Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Diesch, Marktplatz 2, 88422 Bad Buchau oder sein Vertreter im Amt.
Redaktion: Stadt Bad Buchau am Federsee, Marktplatz 2, 88422 Bad Buchau,
E-Mail: federseejournal@bad-buchau.de,
Telefon 07582 808-0, Fax 07582 808-40.
Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, 71263 Weil der Stadt.
E-Mail: wds@nussbaum-medien.de
Es gilt die jeweils aktuelle Anzeigen-Preisliste.
Einzelversand nur gegen Bezahlung der ¼-jährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.
Abonnement und Zustellung: WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
E-Mail: abonnenten@wdspressevertrieb.de